



Leichtathletik-Club Zürich



Angelica Moser

JAHRESBERICHT 2023

medica

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPPELI AG

Ein herzliches Dankeschön an unseren Hauptsponsor

Autoren: Marco Aeschlimann, Daniel Baumgartner, Jacqueline Käsemodel,
Christian Krapf, Simon Märki, Martin Nyfeler, Manuel Stocker,
Flavio Zberg

Inhaltsverzeichnis

1	Jahresbericht des Vereinspräsidenten	4
2	Sportliche Leistungen	6
2.1	Sportliche Leistungen Aktive	7
2.2	Sportliche Leistungen Nachwuchs	10
3	Personal.....	15
3.1	Vorstände	15
3.2	Geschäftsleitung und angestellte Trainer	15
3.3	Wettkampf-OK	16
3.4	Trainer im Aktiv-, Nachwuchs- und Schülerbereich.....	17
4	Athleten	18
4.1	Mitglieder Swiss Athletics Kader	18
4.2	Talent Card Holder.....	20
4.3	Grossanlassteilnehmer.....	22
4.4	Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen.....	23
4.5	Medaillen an Schweizer Nachwuchsmeisterschaften	29
5	Finanzen	31
5.1	Bilanz per 31.12.2023.....	31
5.2	Erfolgsrechnung 2023.....	32
5.3	Budget 2024.....	33
5.4	Erläuterungen des Finanzchefs	34
6	Wettkampforganisation	37
6.1	Fortschritte bei der Digitalisierung.....	37
6.2	Rückblick eigene Anlässe 2023	37
6.3	Ausblick eigene Anlässe 2024	39
6.4	Ausblick kommende Jahre	39
7	Kommunikation.....	40
7.1	Ausbau der digitalen Kommunikation	40
7.2	Kommunikationskanäle	40
7.3	Fazit und Ausblick.....	42
8	Mitgliederzahlen	43
8.1	Übersicht über alle LCZ-Mitgliederkategorien	43
8.2	Kategorie Schüler	44
8.3	Kategorie Nachwuchs.....	44
8.4	Kategorie Aktive.....	45
8.5	Kategorie Senioren, Veteranen, Frei- & Ehrenmitglieder	46

Martin Nyfeler blickt auf das Jahr 2023 zurück

1 Jahresbericht des Vereinspräsidenten

Liebe LCZ-Familie

Wir blicken auf das 101. Jahr der Vereinsgeschichte zurück, das erste Jahr nach dem grossen Jubiläum.

Üblicherweise folgt nach einem grossen Jubiläum ein Jahr des Durchatmens und der Orientierung. Nicht so beim LCZ. Schon in der Hallensaison konnten unsere Athlet:innen an die LCZ-Erfolgsserie anknüpfen und zahlreiche Erfolge feiern; angefangen mit dem Triple beim Schweizer Final des UBS Kids Cup Team bis zur Staffel-Silbermedaille anlässlich der Hallen-EM in Istanbul, sowie weiteren vier Finalplätzen bei den europäischen Titelkämpfen. Dazu kommen neun Medaillen an den Schweizer Hallen-Meisterschaften der Aktiven und deren 13 bei den Nachwuchsmeisterschaften.

Die sehr starke Form konnte in die Freiluftsaison mitgenommen werden. Bereits zu Beginn der Saison zeigten sich die LCZler:innen in Bestform. Ihr habt die Resultate der verschiedenen Wettkämpfe bestimmt schon der Newsrubrik unserer Website entnommen: 27 Medaillen an den Nachwuchs-Regionenmeisterschaften, Teilnahme von sieben LCZ-Athlet:innen an der Team-EM in Polen, Schweizer U20-Vereinsmeister, zahlreiche Nominationen des LCZ-Nachwuchses für Nachwuchsgrossanlässe etc. etc.

Bei den nationalen Titelkämpfen Ende Juli in Bellinzona freuten wir uns über 15 Medaillen, davon tragen neun die Farbe Gold. Beste Voraussetzung also für die noch anstehenden Grossanlässe in der zweiten Saisonhälfte. Bei den Weltmeisterschaften in Budapest standen zehn LCZ-Aushängeschilder im Einsatz, das beste Resultat erzielte Angelica Moser mit dem ausgezeichneten 5. Rang. Dies, nachdem sie sich zehn Tage zuvor als Studenten-Weltmeisterin feiern lassen durfte.

Der Nachwuchs beendete die Saison nicht minder erfolgreich. Bei den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften gewannen die Athlet:innen des LCZ unglaubliche 26 Medaillen, bei den U20 Europameisterschaften gab es sogar einen Europameistertitel mit LCZ-Beteiligung. Zum Abschluss einer langen und sehr intensiven Saison feierten wir noch das 26. SVM-Double der Vereinsgeschichte.

Der LCZ im Zeichen der Professionalisierung

Diese Erfolge sind ein Resultat der laufenden Professionalisierung unseres Trainingsbetriebs. Darauf legt der LCZ seit einigen Jahren den Fokus und dieser wurde anlässlich des Strategie-Workshops des LCZ-Vorstandes für die kommenden Jahre wieder bestätigt. In den vergangenen Jahren wurde die Organisation des Vereins darauf ausgerichtet und zahlreiche Projekte wurden umgesetzt. Selbstverständlich dürfen wir uns aber nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Weitere neue und bekannte Projekte stehen an, respektive müssen weiterbearbeitet werden; allen voran das Leuchtturm-Projekt einer eigenen Leichtathletik-Halle neben dem Stadion Letzigrund. Mittlerweile

hat sich diese Vision als Projekt konkretisiert, an dem eine Vielzahl von Vertreter:innen des LCZ, des VfG und der Stadt Zürich intensiv arbeiten. 2023 konnten wichtige Weichen auf politischer Seite gestellt werden, so dass 2024 der Hauptfokus auf die Finanzierung gelegt werden kann. Weitere Informationen dazu werden anlässlich der Generalversammlung präsentiert.

Ein Kapitel, welches zumindest vorläufig im vergangenen Jahr zu Ende gegangen ist, ist die Zusammenarbeit mit dem OYM. Klar ist es schade, dass diese Zusammenarbeit nach knapp drei Jahren nicht mehr weitergeführt werden kann. Der Vorstand ist sich aber einig, dass im Bereich des Zusammenspiels von Wissenschaft und Athletik unbedingt weitergearbeitet werden soll. Aus diesem Grund wurde ein neues Projekt mit dem Arbeitstitel «LCZ High Performance Center» ins Leben gerufen. Wir sehen darin einen weiteren Meilenstein für den LCZ. So haben wir die Möglichkeit, die Lehren aus der Zusammenarbeit mit dem OYM in das Projekt einfließen zu lassen und dieses optimal auf die Bedürfnisse unserer Athlet:innen abzustimmen. Auch zu diesem Projekt werden weitere Updates an der kommenden Generalversammlung folgen.

Die Professionalisierung geht aber weit über den Trainingsbetrieb unserer aktuellen Aushängeschilder hinaus. Auch die Nachwuchsabteilung kommt mehr und mehr in den Genuss dieser Ausrichtung. Und die Erfolge beweisen, dass es bereits für unsere jüngeren Athlet:innen wichtig ist, in einem professionellen Umfeld trainieren zu können. Weitere Einblicke findet ihr im Interview mit unserem Nachwuchsverantwortlichen, Daniel Baumgartner, auf dem Newsportal der Website.

LCZ-Day 2023

Mit dem LCZ-Day 2023 hat die LCZ-Familie einmal mehr ihren Zusammenhalt und ihre Stärke gezeigt. Geschäftsstelle und Vorstand haben dazu aufgerufen, im Rahmen des bekannten Formats Geld für das Projekt «Leichtathletik-Halle Letzigrund» zu sammeln. Das Resultat: unglaubliche CHF 90'000. Trotz allem Optimismus bei der Planung des LCZ-Days hätte ich nie gedacht, dass eine so grosse Summe zusammenkommen könnte. Das ist einfach nur WOW!

Mit viel Elan in die Zukunft

Sehr gut etabliert haben sich unsere beiden neuen Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle, Jacqueline und Manolo. Sie bringen mit ihren Persönlichkeiten viel Schwung ins Team, ihr Reichtum an Erfahrungen in ihren Bereichen ist für die Geschäftsstelle und den gesamten Verein eine grosse Bereicherung. Die beiden konnten schon viel bewegen. Unter der Leitung von Manolo wurde die Berichterstattung auf ein ganz neues Niveau gehoben.

Ebenfalls zu erwähnen ist die Neuausrichtung der Schülerabteilung. Damaris Allotey hat es in kürzester Zeit geschafft, die notwendige Ruhe und Struktur in die Abteilung zu bringen. Ausserdem ist sie eine wertvolle Unterstützung für das Trainerteam.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei der grossen LCZ-Familie bedanken. Es macht unglaublich Spass mit euch zusammenzuarbeiten.

Martin Nyfeler, Präsident

2 Sportliche Leistungen

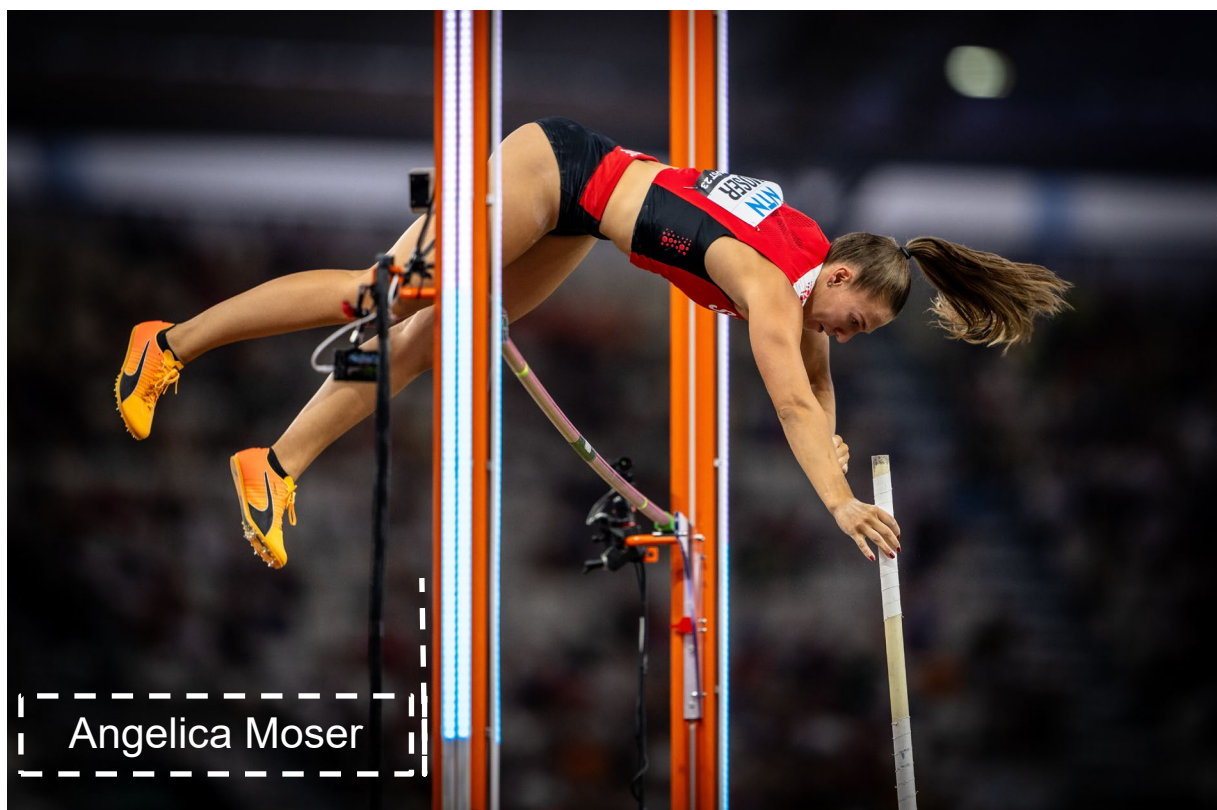
2023 war das Jahr der europäischen Nachwuchsmeisterschaften (U23, U20, EYOF) sowie der Weltmeisterschaften in Budapest. Zudem wurden auch eine Hallen-EM und die FISU World University Games durchgeführt. An allen diesen Anlässen war der LCZ mit Athletinnen und Athleten vertreten, was schon für sich betrachtet eine riesige Leistung ist.

Die herausragendste Athletin des letzten Jahres ist zweifelsohne Angelica Moser. Sie wurde Fünfte an den Weltmeisterschaften in Budapest, Sechste an Hallen-Europameisterschaften in Istanbul und Erste der World University Games.

Es brillierte aber auch Natacha Kouni, die mit der 4x100-m-Staffel im WM-Final stand, dort dann leider disqualifiziert wurde. Oder Giulia Senn und Ricky Petrucciani, die mit der 4x400-m-Mixed-Staffel einen Schweizer Rekord aufstellten.

An dieser Stelle auch erwähnen darf man die neun Goldmedaillen an den Schweizer Meisterschaften der Aktiven in Bellinzona, die 25 Medaillen unseres Nachwuchses an den Schweizer Meisterschaften oder den Cross-SM-Titel von Jonathan Hofer in der U20-Kategorie. Zudem durften wir etwas überraschend in Martigny einen Doppelsieg am SVM-Final feiern und jubelten über vier Podestplätze am Schweizer Final des UBS Kids Cups im Letzigrund.

Alle Top-3-Platzierungen an Schweizer Meisterschaften (Einzel und Team) sowie alle Grossanlassteilnahmen sind auf den kommenden Seiten aufgelistet.



2.1 Sportliche Leistungen Aktive

Schweizer Rekorde/Bestleistungen – Outdoor

Mixed-Nationalstaffel	4x400m	25.06.23	3:14.22
Giulia Senn, Ricky Petrucciani			

Weltmeisterschaften, Budapest

Giulia Senn	400m	Q 38.	52.66
Yasmin Giger	400m Hürden	SF 27.	56.16
Angelica Moser	Stabhochsprung	F 5.	4.75m
Frauen-Nationalstaffel	4x100m	Final	DQ
Natacha Kouni			
Frauen-Nationalstaffel	4x400m	Q 12.	3:29.07
Giulia Senn			
William Jeff Reais	200m	Q 21.	20.50
Davide Re	400m	HF 15.	45.29
Ricky Petrucciani	400m	DNS	
Tom Elmer	1500m	Q 25.	3:38.33
Dany Brand	400m Hürden	Q 30.	49.69
Dominik Alberto	Stab	Q 30.	NM
Mixed-Nationalstaffel	4x400m	Q 11.	3:14.38
Giulia Senn, Ricky Petrucciani			



FISU World University Games, Chengdu

Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4.62m
----------------	----------------	---------	-------

Schweizermeisterschaften, Bellinzona

William Jeff Reais	100m	1. Rang	10.22
William Jeff Reais	200m	1. Rang	20.39
Ricky Petrucciani	400m	2. Rang	46.58
Tom Elmer	1500m	1. Rang	3:36.34
Nahom Yirga	400m Hürden	2. Rang	49.68
Dany Brand	400m Hürden	3. Rang	49.74
Noam Pritchett	Hochsprung	3. Rang	2.00m
Dominik Alberto	Stabhochsprung	1. Rang	5.35m
Alexander Heid	Diskus	3. Rang	48.91m
Giulia Senn	400m	1. Rang	51.78
Yasmin Giger	400m Hürden	1. Rang	55.36
Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4.55m
Barbara Leuthard	Dreisprung	1. Rang	12.66m
Chiara Baumann	Diskus	1. Rang	46.84m
Angela Peter	Hammer	3. Rang	46.97m



Hallen-Europameisterschaften, Istanbul

Männer-Nationalstaffel FRA	4x400m	2. Rang	3:06:52
Victor Coroller			
Angelica Moser	Stabhochsprung	6. Rang	4.55m
Dominik Alberto	Stabhochsprung	Q 13.	5.40m
Yasmin Giger	400m	Q 20.	53.89
Ricky Petrucciani	400m	Q 20.	47.32

Schweizer Hallen-Meisterschaften, St. Gallen

Ricky Petrucciani	60m	3. Rang	6.72
Nahom Yirga	400m	2. Rang	48.73
Tom Elmer	1500m	1. Rang	3:45.56
Florian Krempke	1500m	2. Rang	4:00.78
Jonathan Hofer	3000m	3. Rang	8:32.80
Dominik Alberto	Stabhochsprung	1. Rang	5.30m
Yasmin Giger	400m	1. Rang	53.75
Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4,50m
Barbara Leuthard	Dreisprung	2. Rang	12.09m

Cross SM, St-Maurice

Jonathan Hofer	Kurzcross	2. Rang	8:50.90
----------------	-----------	---------	---------

Schweizer Staffel-Meisterschaften, Widen

4x100m Frauen	2. Rang	45.28
Gloor, Senn, Wernli, Eisenhut		
4x400m Frauen	1. Rang	3:36.20
Bruhin, Wernli, Lemmens, Senn		
4x400m Männer	1. Rang	3:08.97
Dupinet, Inglin, Meijer, Coroller		
3x1000m Männer	3. Rang	7:26.58
Hofer, Pelizza, Krempke		
Américaine Männer	3. Rang	6:35.15
Pelizza, Salzgeber, Dardel		

Team-SM, Schaffhausen

Diskus Männer	1. Rang	44.16
Heid, Koller, Nieberle		
Diskus Frauen	1. Rang	40.31
Baumann, Schmid, Strumpf, Alima		

SVM, Martigny

Männer	1. Rang
Frauen	1. Rang

Halbmarathon-SM, Ascona

Frauen (Team)	3. Rang	1:26:36.90
Rachel Berchtold, Nina Meier, Regula Haenni		

2.2 Sportliche Leistungen Nachwuchs

Schweizer Rekorde/Bestleistungen – Outdoor

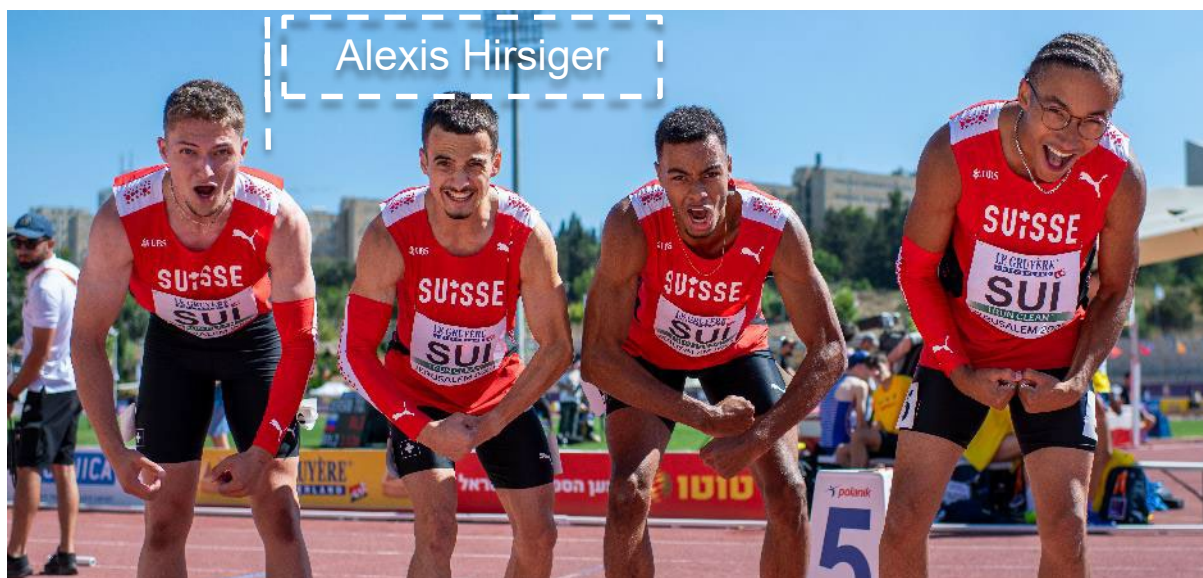
U23	Giulia Senn	300m	18.05.2023	37.00
U23	Giulia Senn	400m	30.07.2023	51.78
U23 Männer-Nationalstaffel	Nahom Yirga	4x400m	16.07.2023	3:05.51
U23 Frauen-Nationalstaffel	Natacha Kouni	4x100m	15.07.2023	43.59
U23 Frauen-Nationalstaffel	Giulia Senn, Lena Wernli	4x400m	16.07.2023	3:30.62
U20 Männer-Nationalstaffel	Alexis Hirsiger	4x100m	10.08.2023	39.61
U18	Stephanie Anyamele Kugel		10.06.2023	15.70m



Giulia Senn, Lena Wernli, Natacha Kouni

U23-Europameisterschaften, Espoo

Natach Kouni	100m	F 7.	11.55
Giulia Senn	400m	F 5.	52.33
Lena Wernli	400m Hürden	Q 25.	59.75
Natach Kouni	4x100m	F 3.	43.59
Giulia Senn & Lena Wernli	4x400m	F 2.	3:30.62
Simon Graf	200m	Q 28.	21.46
Nahom Yirga	400m Hürden	HF 15.	51.98
Simon Graf & Joe Martin	4x100m	Q 12.	40.35
Nahom Yirga	4x400m	F 5.	3:05.51



U20-Europameisterschaften, Jerusalem

Alexis Hirsiger	100m	HF 14.	10.51
Jonathan Ruchti	1500m	Q 21.	3:57.14
Alexis Hirsiger	4x100m	F 1.	39.87
Alexandra Stucki	Stab	F 4.	4.15m
Sarah Schmid	Kugel	Q 20.	13.24m



EYOF, Maribor

Natalia Issler	800m	6. Rang	2:07.80
Elina Ikezu	100m Hürden	6. Rang	13.64
Elina Ikezu	Medley-Staffel	14. Rang	2:13.17
Céline Weber	Hoch	9. Rang	1.74m
Stephanie Anyamele	Kugel	10. Rang	14.17m

Cross-Europameisterschaften, Brüssel

Jonathan Hofer	U23 Cross	8.	24:05
Elia Triaca	U20 Cross	41.	17:39



Schweizer Meisterschaften NW, Frauenfeld & Lausanne

Tom Gillard	80m	3. Rang U16M	9.40
Tom Gillard	Hoch	2. Rang U16M	1.84m
Nina Schmid	80m Hürden	1. Rang U16W	11.55
Selina Niederberger	Kugel	1. Rang U16W	1.85m
Savannah Waibel	Kugel	2. Rang U16W	12.76m
Shanaya Emenike	Kugel	3. Rang U16W	11.57m
Savannah Waibel	Diskus	2. Rang U16W	43.97m
Ashik Begum	200m	3. Rang U18M	22.12
Francis Birri	Diskus	1. Rang U18M	48.81m
Petar Lisinac	Hammer	1. Rang U18M	54.90m
Elina Ikezu	100m Hürden	3. Rang U18W	13.80
Elina Ikezu	Weit	3. Rang U18W	5.55m
Natalia Issler	400m	2. Rang U18W	56.65
Céline Weber	Hoch	1. Rang U18W	1.77m
Michelle Conti	Hammer	2. Rang U18W	43.77m
Stephanie Anyamele	Kugel	3. Rang U18W	14.25m
Elia Triaca	1500m	3. Rang U20M	3:55.59
Caterina Rossetti	800m	3. Rang U20W	1:17.89
Alexandra Stucki	Stab	2. Rang U20W	4.00m
Sarah Schmid	Kugel	3. Rang U20W	13.03m
Sarah Schmid	Diskus	3. Rang U20W	39.25m
Alex Dupinet	400m	3. Rang U23M	47.97
Fabio Sutter	Kugel	2. Rang U23M	15.61m
Giulia Senn	400m	1. Rang U23W	52.42
Lena Wernli	400m Hürden	1. Rang U23W	57.25



Schweizer Hallen-Meisterschaften NW, Magglingen

Tom Gillard	60m	2. Rang U16M	7.34
Tom Gillard	60m Hürden	1. Rang U16M	8.54
Savannah Waibel	Kugel	1. Rang U16W	12.09m
Selina Niederberger	Kugel	3. Rang U16W	11.97m
Natalia Issler	400m	1. Rang U18W	56.77
Elina Ikezu	60m Hürden	3. Rang U18W	8.70
Elina Ikezu	Weit	2. Rang U18W	5.59m
Céline Weber	Hoch	1. Rang U18W	1.75m
Stéphanie Anyamele	Kugel	1. Rang U18W	15.32m
Christa Temeng	Kugel	3. Rang U18W	13.36m
Calvin Schmidt	60m	2. Rang U20M	6.91
Alexis Hirsiger	60m	3. Rang U20M	6.91
Sarah Schmid	Kugel	3. Rang U20W	13.08m

Schweizer Staffel-Meisterschaften, Widen

4x100m U18 Männer Vogt, Begum, Pinnock, Gillard	1. Rang	42.87
3x1000m U20 Männer Ruchti, Baumgartner, Triaca	1. Rang	7:44.71
Olympische U18 Frauen Issler, Tedaldi, Savic, Ikezu	1. Rang	3:49.53
5x80m U16 Frauen Zelies, Dike, Emenike, Schmid, Locatelli	1. Rang	49.20
4x100m U18 Frauen Durschei, Faggi, Zé, Ikezu	1. Rang	48.09

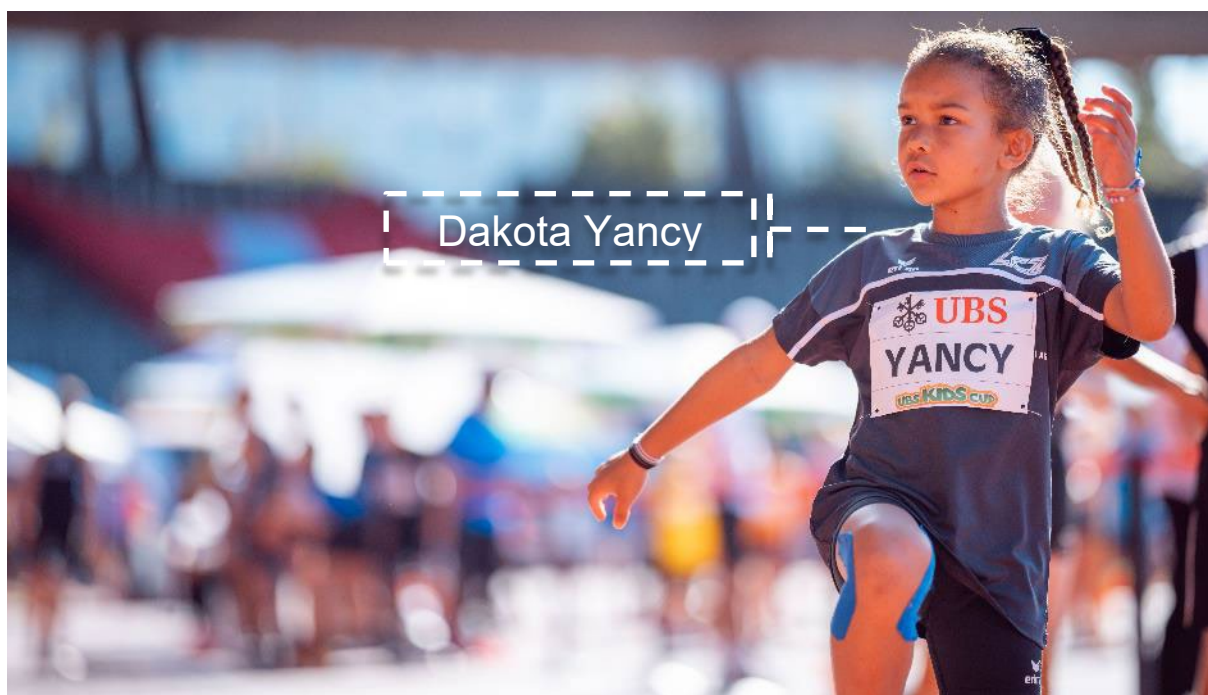
3x1000m U20 Frauen Triaca, Rossetti, Issler	3. Rang	8:56.95
4x400m U20 Mixed Dupinet, Rossetti, Peter, Issler	1. Rang	3:35.91

Final Visana Sprint, Freiburg

Lina Rindle	W13	2. Rang	8.25
Chicka Anyamele	W13	3. Rang	8.26
Henry Bengo Oliveri	M14	2. Rang	9.41

UBS Kids Cup Final, Zürich

Carla Gugerli	W14	3. Rang	2405 Pkt.
Henry Bengo-Oliveri	M14	1. Rang	2513 Pkt.
Sophia Mathis	W09	1. Rang	1610 Pkt.
Dakota Yancy	W09	2. Rang	1458 Pkt.



UBS Kids Cup Team, Yverdon-les-Bains

U16 Girls	2. Rang
Alfaré, Müller, Kinteh, Auer, Zelies	
U16 Mixed	1. Rang
Gillard, Bengo-Oliveri, Zappa, Lanz, Schmid	
U12 Boys	1. Rang
Jenny, Ebner, Mehr, Kabeya, Ruffin, Bezgovzek	
U12 Girls	2. Rang
Dutweiler, Bernacchia, Diethelm, Pineda, Halpern, Dike	
U10 Mixed	1. Rang
Franzi, Godanci, Dentan, Homberger, Yancy, Kabeya	

3 Personal

Der LCZ ist ein teilprofessionalisierter Verein mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den unterschiedlichsten Bereichen. Ohne diese grosse Anzahl Personen wäre unser Betrieb schlicht nicht aufrechtzuerhalten. Auch uns fällt es nicht leicht, personelle Engpässe rasch wieder zu schliessen. Selbst bezahlte Positionen sind nicht immer einfach zu besetzen, da es sich meist um kleine Pensen handelt, welche von der Person ein hohes Mass an Flexibilität in ihrer anderen Anstellung verlangt.

Die folgenden Abschnitte geben einen Überblick über unsere Vorstände, die Geschäftsleitung, das Wettkampf-OK und den gesamten Trainerbereich.

3.1 Vorstände

Vorstand		
Nyfeler	Martin	Präsident
Aeschlimann	Marco	Vizepräsident
Krapf	Christian	Finanzen
Muster	Peter	Seniorenpräsident
Mettler	Samuel	Mitglied
Ebner	Wolfgang	Mitglied
Sack	Oliver	Mitglied

Seniorenvorstand		
Muster	Peter	Präsident
Ryffel	Robert	Finanzen
Luigart	Gerda	Mitglied
Nater	Roger	Mitglied
Schölly	Jürg	Mitglied
Weiss	Angela	Mitglied

3.2 Geschäftsleitung und angestellte Trainer

Geschäftsleitung			
Aeschlimann	Marco	Geschäftsführer	70%
Baumgartner	Daniel	Bereich Nachwuchs	20%
Zberg	Flavio	Bereich Athleten	20%

Geschäftsstelle / Sekretariat		
Märki	Simon	30%
Käsemodel	Jacqueline	60%
Stocker	Manuel	20%

Trainer mit Anstellungsverhältnis (nur LCZ-Anstellung)			
Allotey	Damaris	Schülerabteilung	Mandat
Ammann	Beat	Mittelstrecken	Mandat
Baumgartner	Daniel	NW U18	30%
Kunz	Werner	Diskus, Kugel	Mandat
Magyar	Pascal	Assistent U18	Mandat
Märki	Simon	NW U16	30%
Saile	Patrick	Sprint	40%
Schönenberger	Rita	Kurzhürden, Weit, Drei	40%
Stokar	Julia	Mittelstrecken	Mandat
Zberg	Flavio	Langsprint/-hürden	30%

3.3 Wettkampf-OK

Funktionäre OK Wettkämpfe		
Aeschlimann	Marco	Leiter OK
Beck	Thomas	Rechnungsbüro
Dörig	David	Ass. Zeitmessung
Käsemodel	Jacqueline	Unterstützung Team
Märki	Simon	Wettkampfleiter
Steybe	Marco	Zeitmessung
Tedaldi	Raphael	Material
Weissenberger	Philipp	Wettkampfleiter
Zimmermann	Kurt	Wirtschaft
Zimmermann	Devi	Ass. Wirtschaft



3.4 Trainer im Aktiv-, Nachwuchs- und Schülerbereich

Aktivtrainer:innen		
Ammann	Beat	Mittelstrecken
Baumann	Andreas	Sprint
Beck	Thomas	Langstrecken
Berchtold	Rachel	Langstrecken
Bingisser	Martin	Hammer
Hediger	Andreas	Weitsprung
Kunz	Werner	Diskus, Kugel
Mantingh	Maggie	Sprint
Marchand	André	Stabhochsprung
Saile	Patrick	Sprint
Schönenberger	Rita	Kurzhürden, Weit, Drei
Stucki	Andrin	Stabhochsprung
Zberg	Flavio	Langsprint/-hürden

Nachwuchstrainer:innen		
Allotey	Damaris	NW U16
Baumgartner	Daniel	Leiter NW U18
Dörig	David	NW U16
Farrag	Nora	NW U16 Bis Herbst 2023
Keller	Melanie	NW U16
Kunz	Werner	Diskus, Kugel
Magyar	Pascal	Assistent U18
Märki	Simon	Leiter NW U16
Peter	Angela	NW U16 Ab Herbst 2023
Schaad	Janine	NW U16
Stokar	Julia	Mittelstrecken

Schülertrainer:innen		
Aeschlimann	Marco	Fördertraining Donnerstag
Allotey	Damaris	Hauptleitung Ab Sommer 2023
Ammann	Beat	Fördertraining Montag
Bernacchia	Marco	Springer Freitag
Dupinet	Thierry	Schüler Freitag
Ebner	Wolfgang	Fördertraining Dienstag Ab Herbst 2023
Fleischmann	Philipp	Hauptleitung Bis Sommer 2023
Gasser	Rahel	Schüler Mittwoch Assistenz Ab Herbst 2023
Inglin	Sales	Schüler Mittwoch
Jakobs	Franziska	Schüler Freitag Ab Herbst 2023
Locatelli	Bettina	Springerin
Märki	Simon	Springer Mittwoch
Martin	Joe	Schüler Mittwoch Bis Januar 2023
Pfister	Ornella	Schüler Mittwoch und Freitag
Schade	Torben	Schülerzusatztraining Dienstag
Waibel	Savannah	Schüler Mittwoch Assistenz Ab Herbst 2023
Wüest	Stefanie	Schüler Samstag Bis Herbst 2023

4 Athleten

Zur Förderung der Athletinnen und Athleten führt Swiss Athletics zwei Nationalkader und ein Fördergefäss. Bei den Nationalkadern wird zwischen Swiss Starters und Swiss Starters Future unterschieden. Um ins das Swiss Starters Kader aufgenommen zu werden, muss man nachweislich über ein Leistungsniveau verfügen, das der letzten bekannten EM-Limite entspricht. In das Gefäss Swiss Starters Future werden Athletinnen und Athleten ab 15 Jahren eingeteilt, welche die Perspektive zur Teilnahme an U20- respektive U23-Grossanlässen haben. Zudem muss auch ein gewisses EM-Potenzial gegeben sein.

Parallel dazu gibt es das Fördergefäss World Class Potentials, welches Athletinnen und Athleten mit herausragendem Potenzial individuell fördert. Dieses Gefäss ist auf eine mindestens vier Jahre dauernde Unterstützung ausgelegt und bezieht das gesamte Umfeld des Athleten mit ein.

Alle Listen in diesem Kapitel beziehen sich auf die Kader 2022/23, welche im Herbst 2022 gebildet wurden, und somit auf die Indoor- und Outdoor-Saison 2023.



4.1 Mitglieder Swiss Athletics Kader

Swiss Starter	
Alberto Dominik	Stabhochsprung
Brand Dany	400m Hürden
Elmer Tom	Lauf
Gföhler Benjamin	Weitsprung
Giger Yasmin	400m Hürden
Graf Simon	Sprint

Kouni Natacha	Sprint
Lemmens Silke	Sprint
Moser Angelica	Stabhochsprung
Reais William Jeff	Sprint
Petruciani Ricky	400m
Senn Giulia	400m
Yirga Nahom	400m Hürden

World Class Potential	
Reais William Jeff	100m/200m

Swiss Starter Future	
Antelmann Finn	Wurf
Anyamele Stephanie	Wurf
Hirsiger Alexis	Sprint
Ikezu Elina	Hürden
Issler Natalia	Lauf
Kögl Simon	Hürden
Martin Joe	Sprint
Ruchti Jonathan	Lauf
Savic Teodora	Hürden
Schmid Sarah	Wurf
Stucki Alexandra	Sprung
Triaca Elia	Lauf
Weber Céline	Sprung
Wernli Lena	Hürden



4.2 Talent Card Holder

Name/Vorname	Disziplin	Jahrgang	Karte
Alfaré Anouk	MK	2009	R
Anyamele Chika	Sprint	2010	R
Anyamele Stephanie	Wurf	2006	L
Begum Ashik	Sprint	2007	R
Bengo-Olivieri Henry	Sprint	2009	R
Birri Francis	Wurf	2007	R
Deschmann Janic	Sprung	2005	L
Dike Noemi	Sprung	2009	R
Emenike Shanaya	MK	2009	R
Faggi Martina	Sprint	2005	L
Gerber Silas	Sprung	2005	L
Gillard Tom	Sprung	2008	R
Gugerli Carla	MK	2009	R
Hirsiger Alexis	Sprint	2005	N
Ikezu Elina	Sprint	2006	N
Issler Natalia	Lauf	2006	N
Kinteh Lana	Sprint	2009	R
Kögl Simon	Sprint	2005	N
Künzler Yannis	Sprint	2005	R
Lanz Nina	Sprint	2008	R
Lisinac Petar	Wurf	2007	R
Locatelli Valentina	Sprint	2008	R
Mangili Elena	Sprung	2008	R
Mbeng Nji Steve	Sprint	2010	R
Müller Lennja	Sprung	2008	L
Ngwenya Alex	Sprint	2008	R
Niederberger Selina	Wurf	2008	L
Rindle Lina	Sprint	2010	L
Rossetti Caterina	Lauf	2004	L
Ruchti Jonathan	Lauf	2004	N
Sauber Mara	Sprint	2010	R
Savic Teodora	Sprint	2006	N
Schmid Nina	Sprint	2008	R
Schmid Sarah	Wurf	2004	N
Strotzinsky Bruno	Lauf	2005	L
Stucki Alexandra	Sprung	2004	N
Temeng Christa	Sprung	2007	R
Triaca Elia	Lauf	2005	N

Von Eicke Alina	Wurf	2006	L
Waibel Savannah	Wurf	2008	R
Weber Céline	Sprung	2006	N
Zappa Timothy	MK	2009	R
Zelies Isabella	Sprint	2008	R

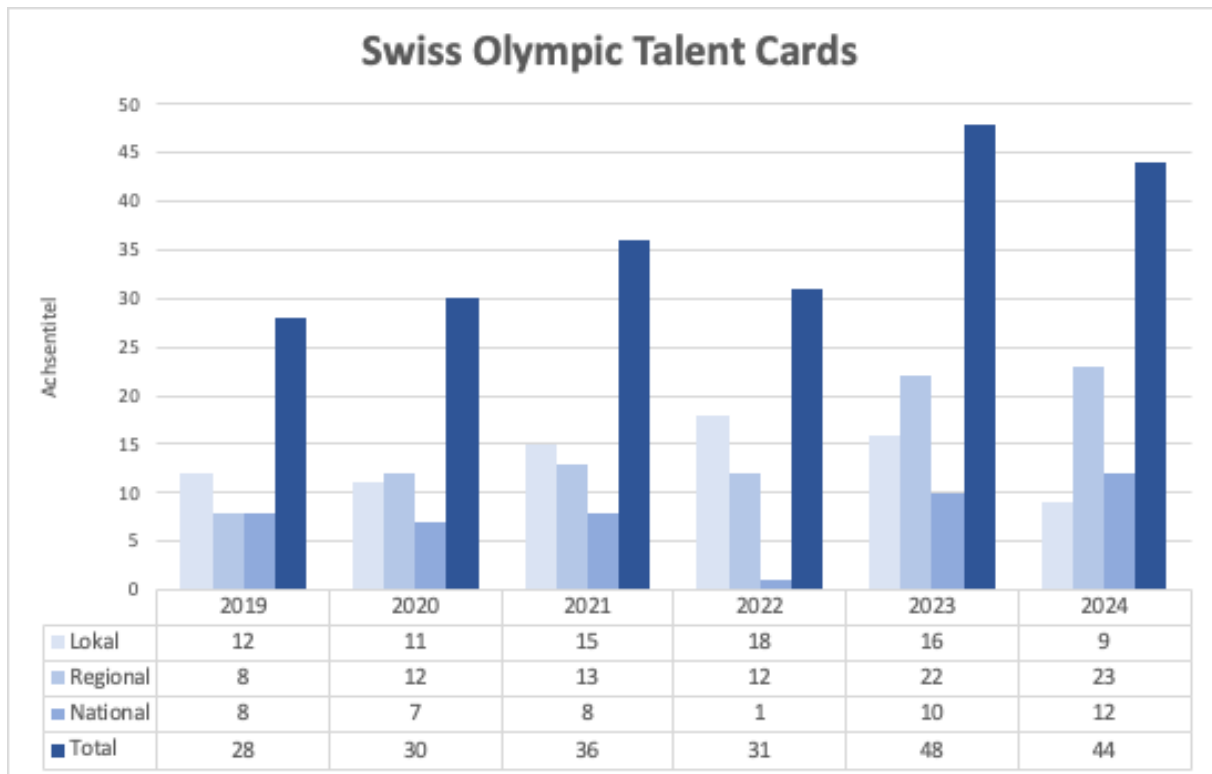


Abbildung 1 – Anzahl Swiss Olympic Talent Cards

In der laufenden Saison 2024 haben wir im Verein 44 Nachwuchssportler:innen (Jahrgänge 2004 bis 2010), welche sich eine Swiss Olympic Talent Card verdient haben. Diese Zahl bestätigt die positive Entwicklung der letzten Jahre. Das Total an Karten ist zwar ein wenig gesunken, dafür ist die Anzahl an R- und N-Karten gestiegen. Die Talent-Card-Statistik insofern schwankungsanfällig, als jede Saison ein Jahrgang ausscheidet. So kommt es, dass die Zahl der nationalen Talent Cards in der Saison 2022 auf nur eine fiel, weil der sehr gute Jahrgang 2001 nicht mehr kartenberechtigt war. Besonders erfreulich ist, dass auf diese Saison hin vier neue Athlet:innen ins Nachwuchsnationalkader (N-Karte) aufgenommen wurden.

4.3 Grossanlassteilnehmer

Die oberste Zielsetzung des LC Zürich lautet seit ein paar Jahren: «Wir wollen Athletinnen und Athleten entwickeln, die an den Europameisterschaften einen Platz im Final erreichen können.» Um dieses Ziel zu erreichen, wollen wir auf Stufe Nachwuchsgrossanlässe an jedem Anlass mit mindestens einem Athleten oder einer Athletin präsent sein.

	OS	WM	EM	Hallen-WM	Hallen-EM	Universiade	U23-EM	U20-EM	U18-EM	U20-WM	U18-WM	EYOF	Cross-EM	Total
2000	0	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	2	4
2001	-	0	-	0	-	3	1	0	-	-	0	0	2	6
2002	-	-	5	-	3	-	-	-	-	0	-	-	1	9
2003	-	1	-	2	-	1	2	0	-	-	0	0	0	6
2004	1	-	-	0	-	-	-	-	-	0	-	-	0	1
2005	-	2	-	-	0	0	0	3	-	-	0	0	0	5
2006	-	-	7	1	-	-	-	-	-	0	-	-	0	8
2007	-	4	-	-	1	1	4	4	-	-	0	0	0	14
2008	1	-	-	0	-	-	-	-	-	3	-	-	0	4
2009	-	4	-	-	0	0	3	0	-	-	0	1	0	8
2010	-	-	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	0	5
2011	-	3	-	-	0	3	2	2	-	-	1	1	0	12
2012	4	-	6	0	-	-	-	-	-	2	-	-	0	12
2013	-	2	-	-	0	2	3	3	-	-	0	1	0	11
2014	-	-	11	0	-	-	-	-	-	1	-	-	0	12
2015	-	4	-	-	2	1	2	3	-	-	1	0	2	15
2016	4	-	10	1	-	-	-	-	3	1	-	-	0	19
2017	-	4	-	-	2	2	4	5	-	-	0	1	3	21
2018	-	-	11	0	-	-	-	-	1	2	-	-	1	15
2019	-	3	-	-	3	2	8	7	-	-	0	1	2	26
2020	k.A.	-	k.A.	k.A.	-	-	-	-	k.A.	k.A.	-	-	k.A.	0
2021	6	-	-	-	6	-	11	1	-	-	-	-	0	24
2022	-	8	11	1	-	-	-	-	5	1	-	1	1	28
2023	-	11			7	1	6	3				4		32

Abbildung 2 – Tabelle der Grossanlassteilnahmen seit 2000

4.4 Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen

Die folgenden Grafiken zeigen jeweils die Durchschnittspunktzahl der besten 3 Resultate (sofern vorhanden) von LCZ-Athlet:innen in den jeweiligen Disziplinen. Als Punktetabelle wurde hierzu die Wertungstabelle von World Athletics verwendet.

Wer Interesse an Statistiken hat, findet auf unserer Website unter dem Navigationspunkt «Aktive / Statistik» diverse Sammlungen von Wettkampfergebnissen, sowie Links zu den aktuellen Bestenlisten vom Verein und nationalen Verband. Nicht alle dieser Dateien sind auf dem letzten Stand.

4.4.1 Frauen

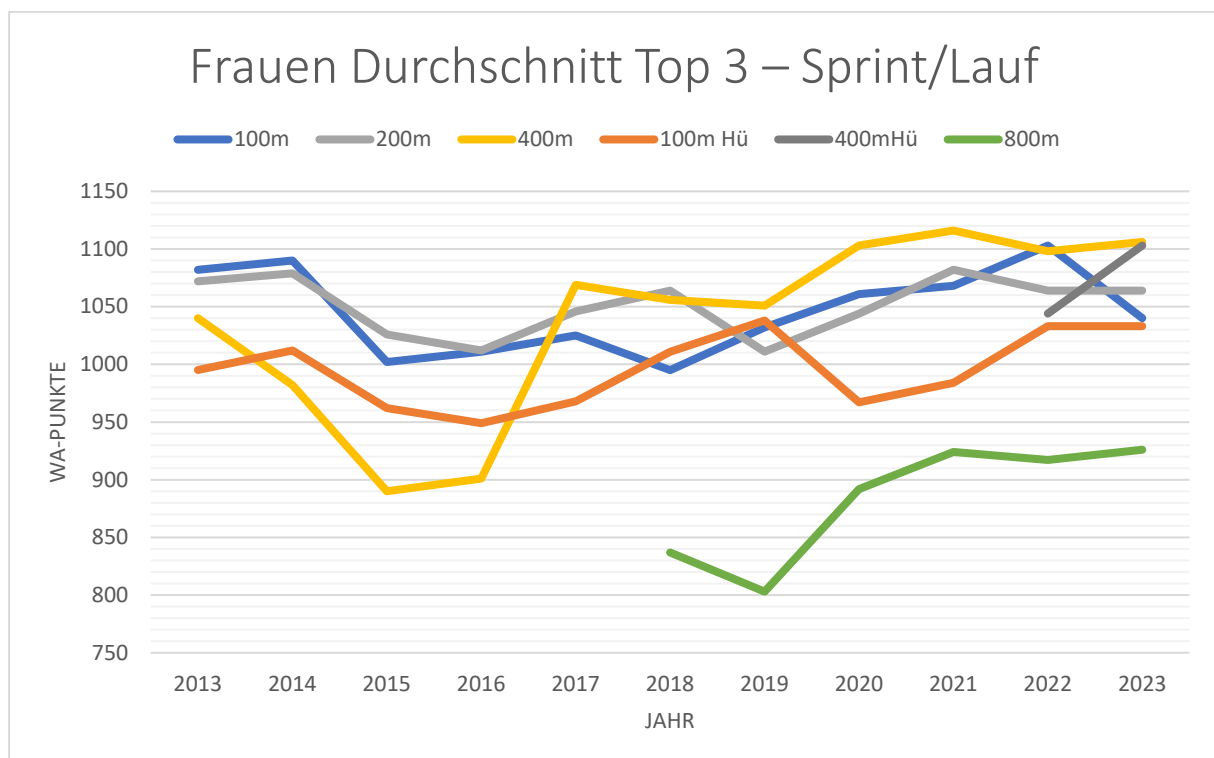


Abbildung 3 – Frauen Sprint / Lauf

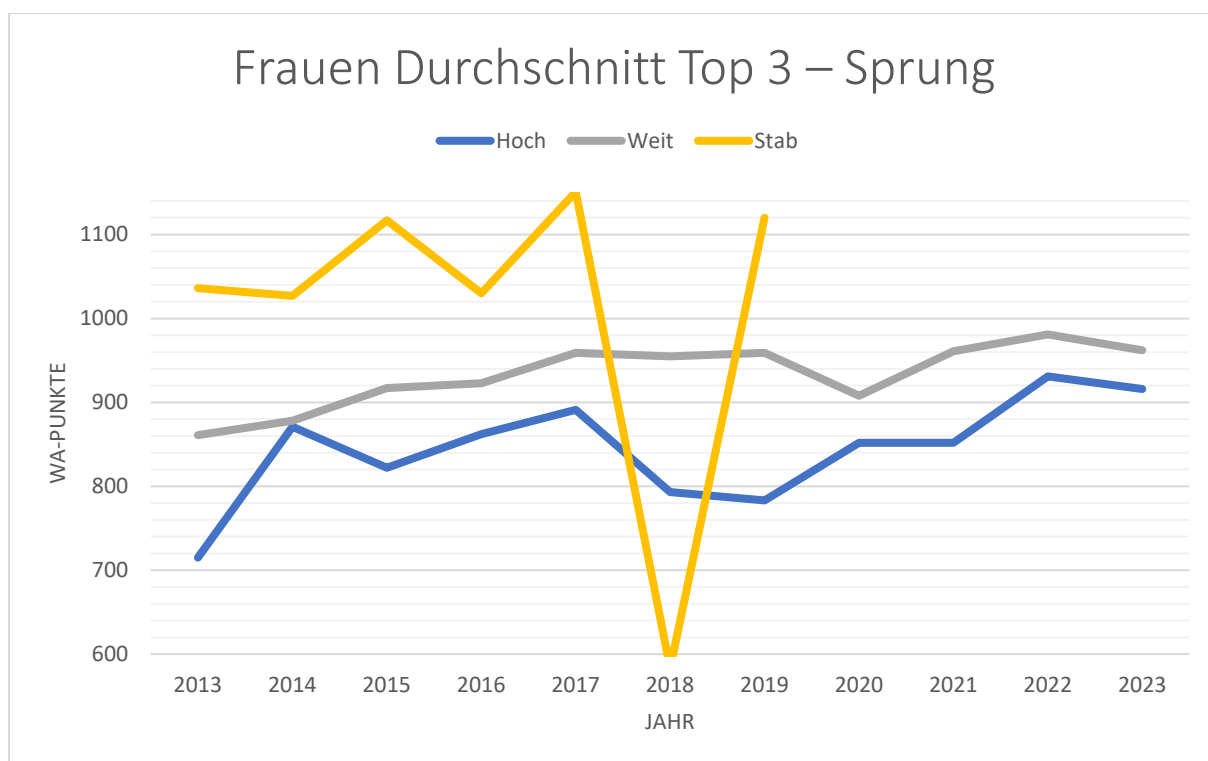


Abbildung 4 – Frauen Sprung / Mehrkampf

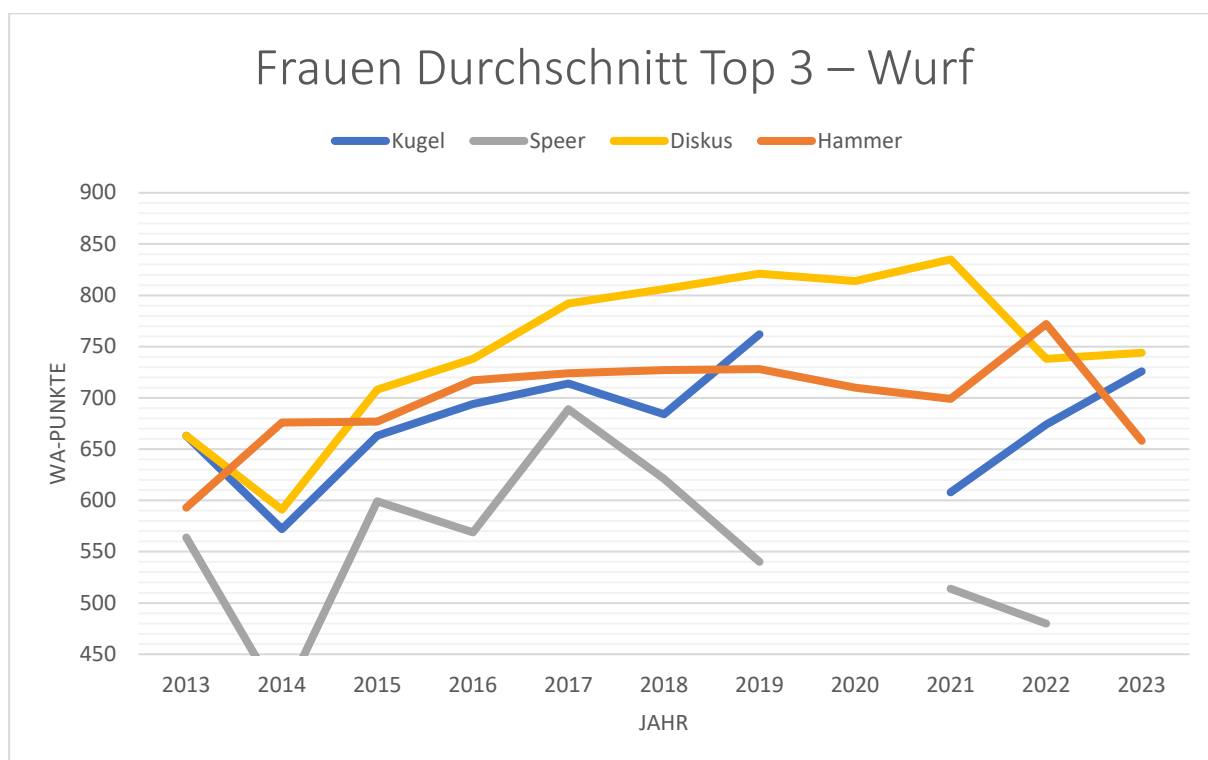


Abbildung 5 - Frauen Wurf

4.4.2 Männer

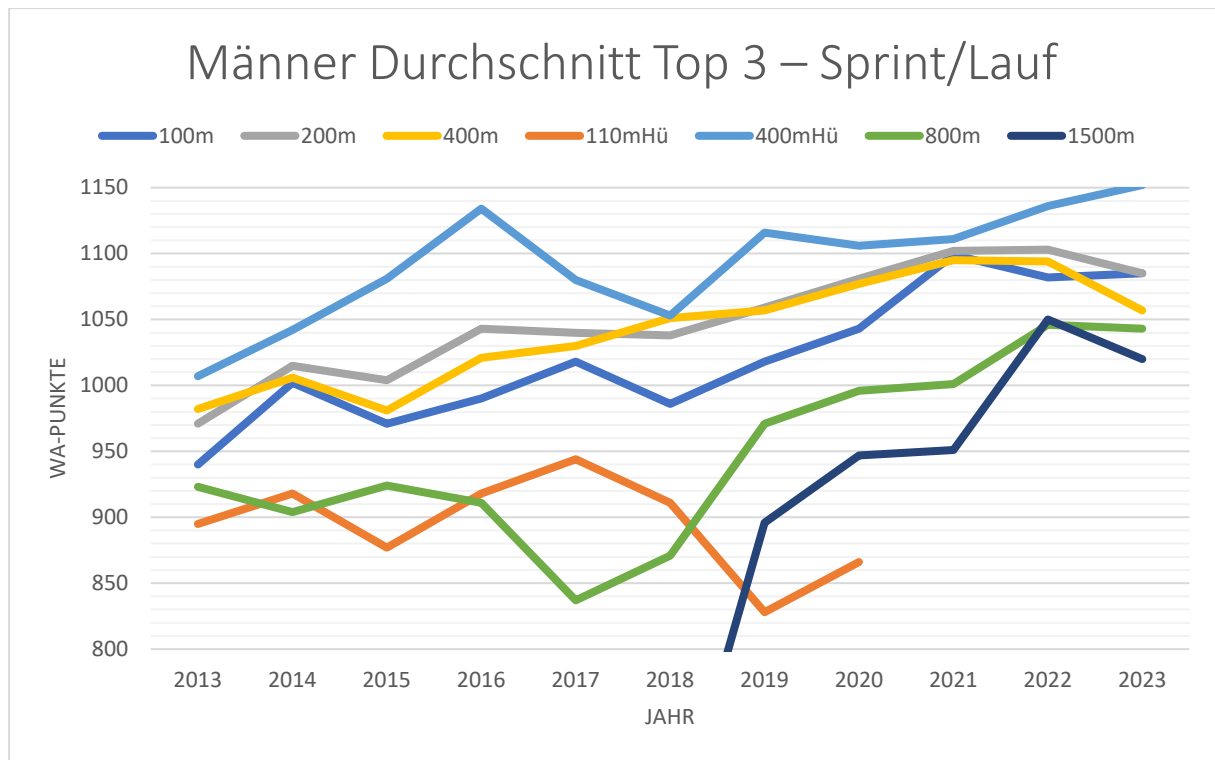


Abbildung 6 – Männer Sprint / Wurf

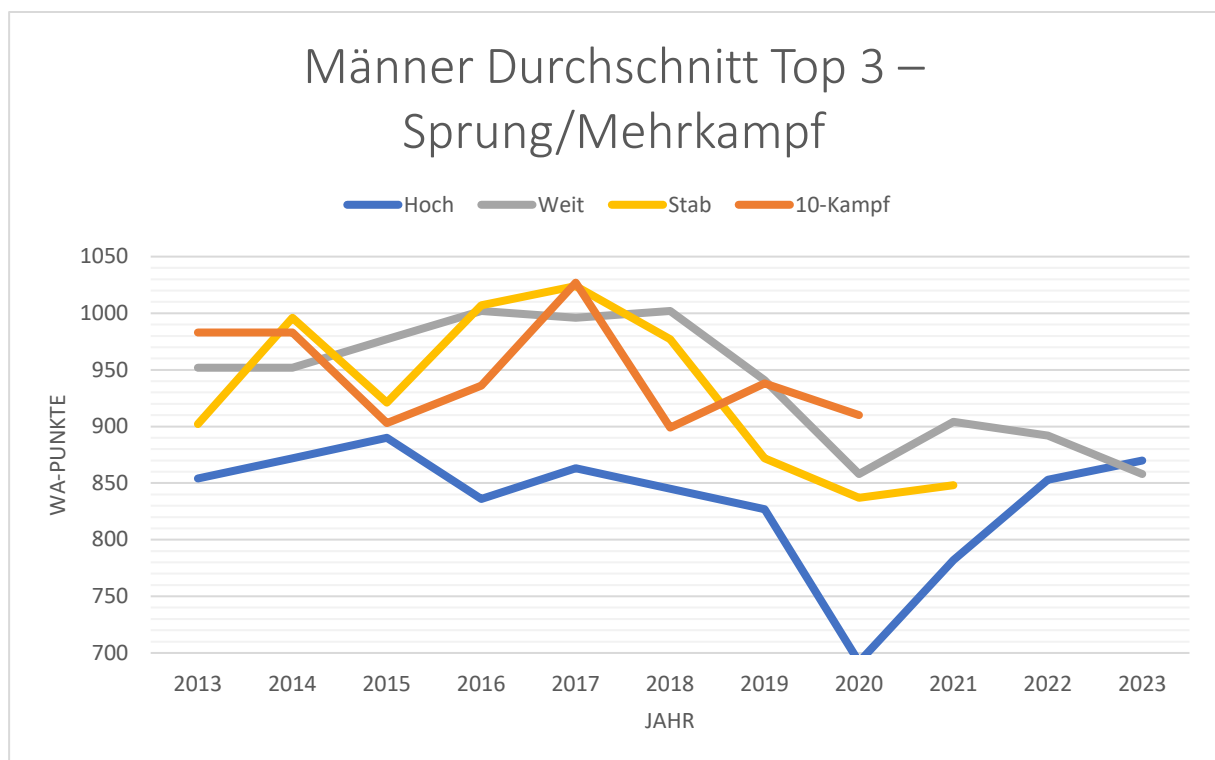


Abbildung 7 – Männer Sprung / Mehrkampf

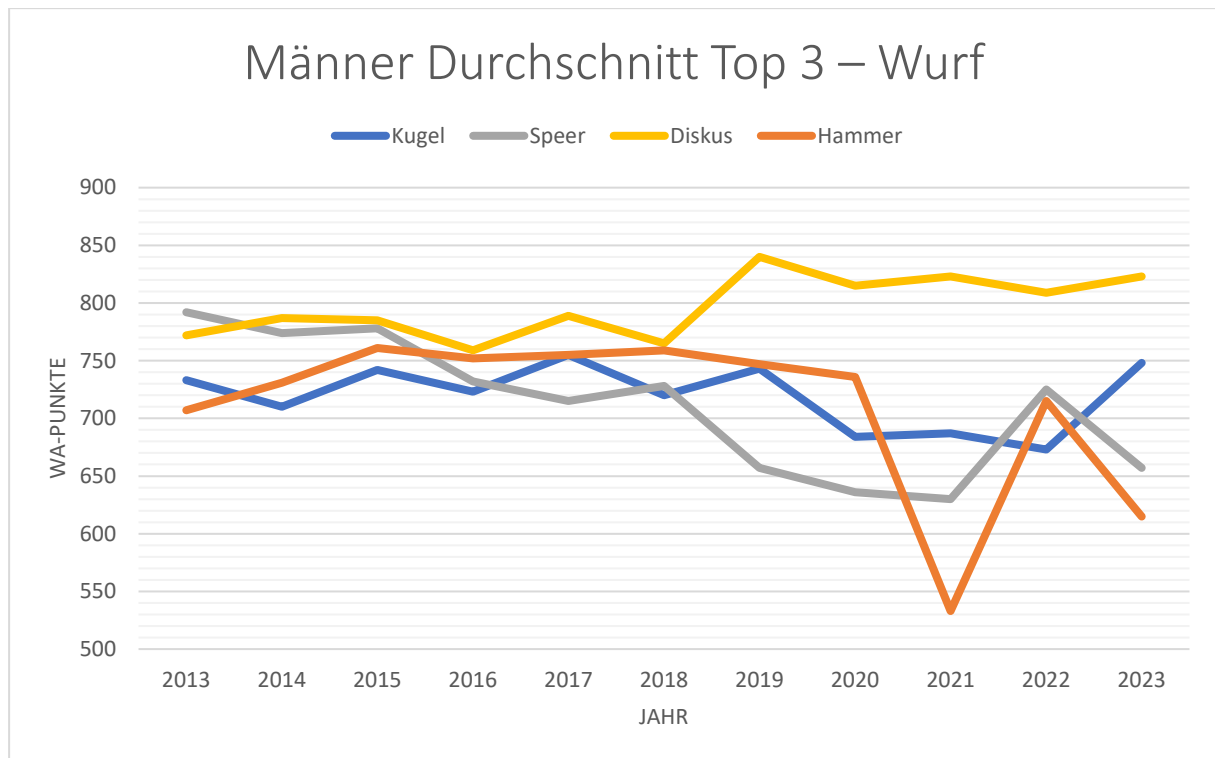


Abbildung 8 - Männer Wurf



4.4.3 Männer 400m

Im Rahmen des LCZ-Workshops 2024 hat der Vorstand tiefergehende Analysen für die jeweiligen Disziplinen gewünscht. Exemplarisch sei hier der 400-m-Lauf der Männer aufgeführt.

Der 400-m-Lauf der Männer ist eine derjenigen Disziplinen, in denen genügend Wettkampfergebnisse vorliegen, um die Auswertungen bis zu den Top 10 überhaupt durchführen zu können.

Im Nächsten werden wir die Auswertungen auch auf den Bereich Nachwuchs ausweiten.

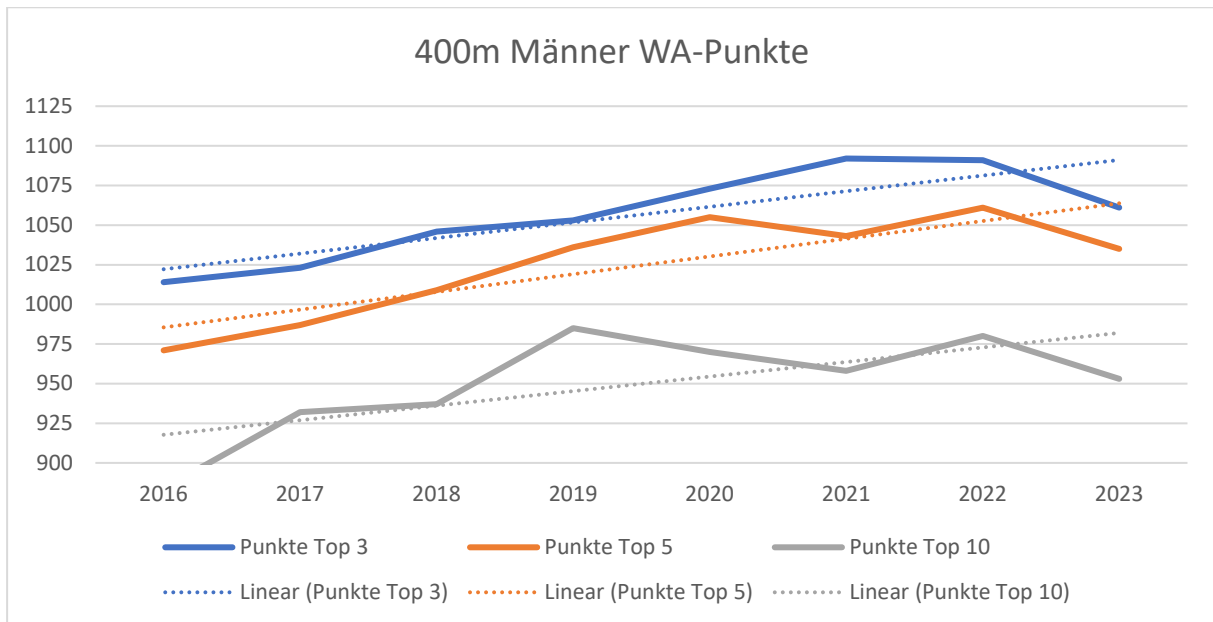


Abbildung 9 - 400m Männer nach WA-Punkten

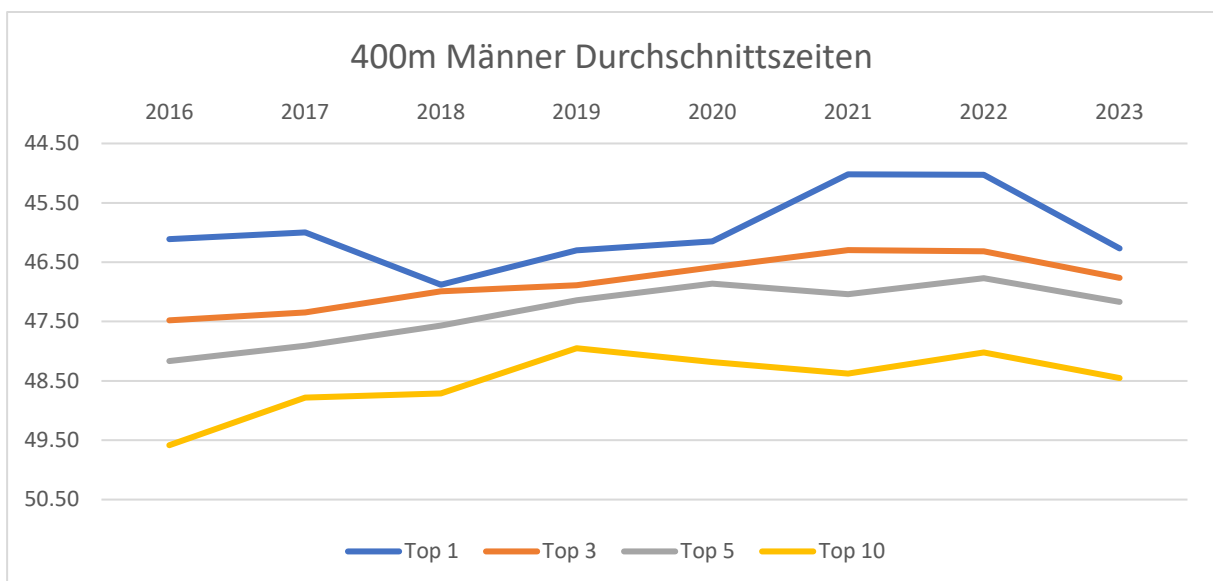


Abbildung 10 – 400m Männer nach Durchschnittszeiten

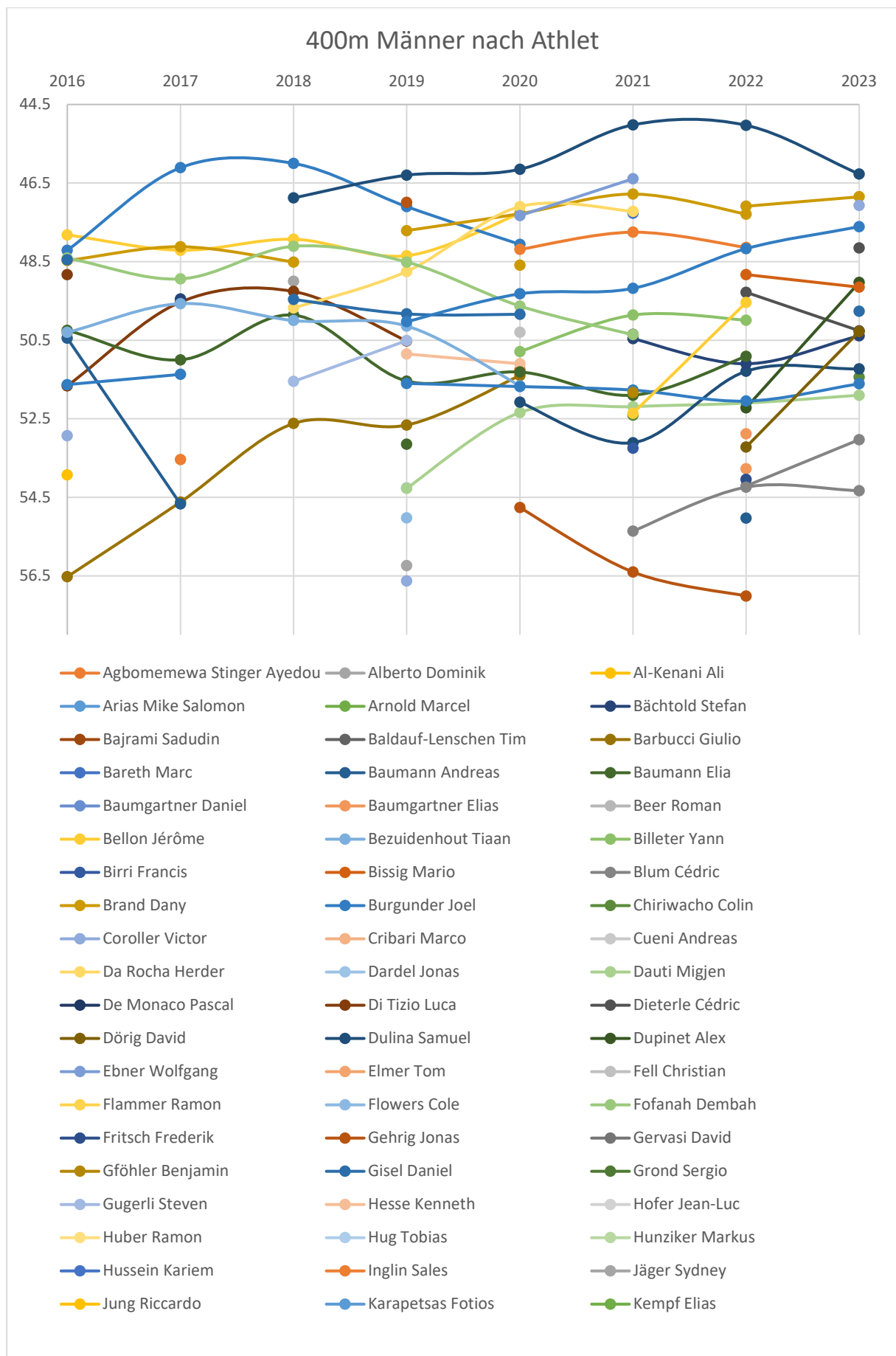


Abbildung 11 – 400m Männer aufgeteilt auf einzelne Athleten

4.5 Medaillen an Schweizer Nachwuchsmeisterschaften

4.5.1 Medaillen an NW-SMs nach Platzierung

Die untenstehende Grafik zeigt die Anzahl Medaillen an den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften (outdoor), aufgeteilt nach Gold, Silber und Bronze sowie die Gesamtanzahl (blau). Die Trendlinie dieser Medaillengewinne zeigt in den letzten 13 Jahren eindeutig nach oben, jedoch mit einer Abflachung in den letzten Jahren. Die Abflachung ist auch damit zu erklären, dass das Niveau in der Schweizer Leichtathletik massiv gestiegen ist. Somit tragen unsere Anstrengungen in diesem Bereich Früchte und schlagen sich in Medaillen nieder.

Es ist unser erklärtes Ziel, die beste Nachwuchsabteilung des Landes zu haben und einer der dafür messbaren Werte ist die Anzahl Medaillen an Nachwuchsmeisterschaften.

Natürlich beurteilen wir das «Beste» in dieser Zielsetzung auch nach anderen Kriterien, jedoch sind diese schwieriger darzustellen.

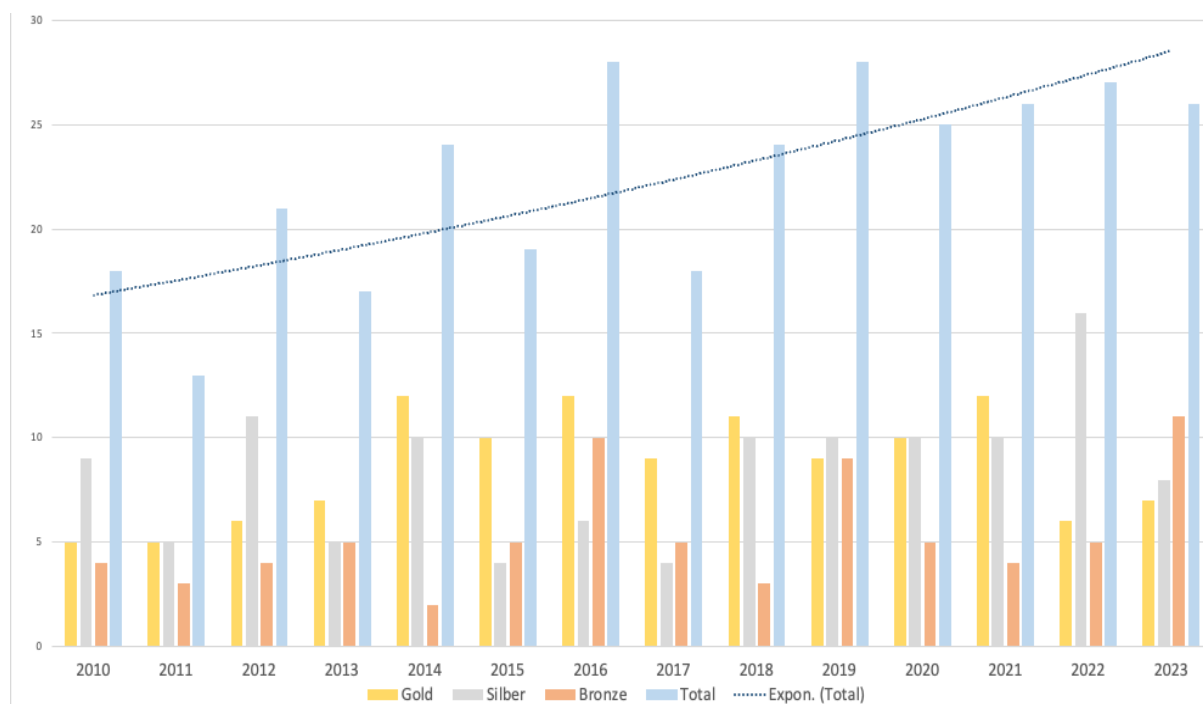


Abbildung 12 - Anzahl Medaillen an NW-SMs (outdoor)

4.5.2 Medaillen nach Disziplinengruppen

Das folgende Diagramm zeigt ebenfalls die Anzahl Medaillen an nationalen Nachwuchsmeisterschaften (outdoor) über die letzten 13 Jahre, jedoch aufgeteilt nach Disziplinengruppen. Grundsätzlich muss man zur Betrachtung dieser Grafik wissen, dass Medaillen an NW-SMs von ganz vielen Faktoren abhängen und darum ein stetiges Auf und Ab in dieser Grafik nicht sehr aussergewöhnlich ist.

So können einzelne herausragende Athleten einen grossen Einfluss haben, wenn sie im Alleingang drei oder vier Medaillen gewinnen. Darum ist es schwierig, aus dieser Grafik Stärken und Schwächen von einzelnen Disziplinengruppen abzulesen. Natürlich gibt es aber gewisse Anhaltspunkte. Die Grafik zeigt zum Beispiel sehr deutlich, dass unser Hauptaugenmerk nicht auf dem Mehrkampf als Disziplin liegt. Wir bilden unseren Nachwuchs zwar in vielen Disziplinen aus, jedoch bestreiten wir nur selten Mehrkampfwettkämpfe. Weiter kann man beobachten, dass der Wurfbereich wieder hochlebt und zu einem wichtigen Medaillengaranten geworden ist.

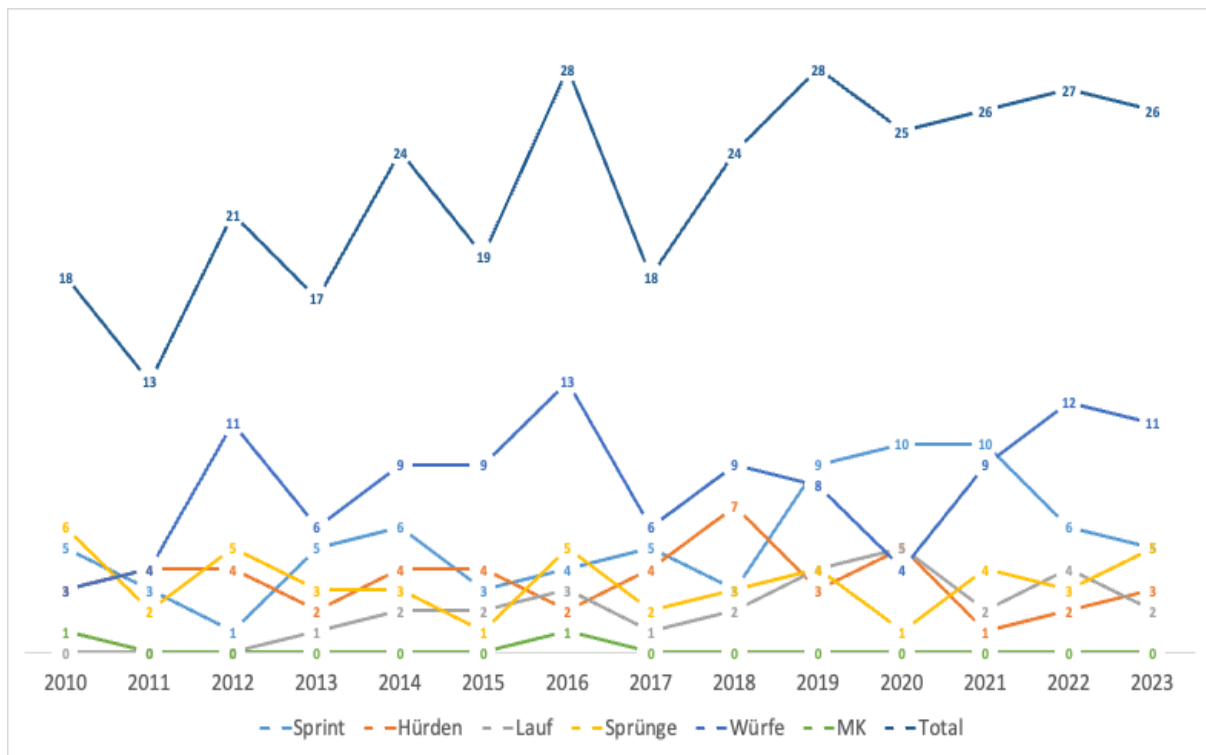


Abbildung 13 - Anzahl Medaillen an NW-SMs (outdoor) nach Disziplinengruppe

5 Finanzen

5.1 Bilanz per 31.12.2023

	31.12.2022	31.12.2023
Aktiven		
Flüssige Mittel	929'181	935'003
Debitoren	96'030	36'213
Transitorische Aktiven	100'487	102'971
Clubmaterial	6'585	28'676
Vereinsbus	1	1
Total Aktiven	1'132'283	1'102'863
Passiven		
Kreditoren	18'813	32'651
Transitorische Passiven	54'949	33'594
Rückstellungen	268'628	208'230
Vereinsvermögen inkl. Legate	526'888	491'034
Reserven	298'860	298'860
Zwischentotal	1'168'138	1'064'369
Gewinn	-35'855	38'494
Total Passiven	1'132'283	1'102'863

5.2 Erfolgsrechnung 2023

Ertrag	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Budget 2023
Mitgliederbeiträge	131'931	138'993	140'000
Freiwillige Beiträge (Frei-/Ehrenmitglieder)	4'077	4'076	5'000
Gönnerbeiträge	10'900	10'300	12'500
Subventionen	44'866	49'443	49'100
J&S-Gelder	57'309	34'675	44'000
Beitrag freiwilliger Schulsport	10'970	11'415	10'000
Sponsorenbeiträge	15'202	15'202	15'000
LCZ-Day	156	92'114	101'000
Vereinsmagazin	1'760	0	0
Beitrag VfG	506'780	534'759	508'500
Beiträge Leistungszentrum	91'565	99'159	99'000
Diverse Einnahmen	16'208	29'850	30'250
Wettkampfororganisation	181'202	32'359	33'000
Jubiläums Gala-Ticketeinnahmen	14'578	0	0
Total Ertrag	1'087'504	1'052'345	1'047'350
Aufwand			
Personalaufwand	252'149	277'002	291'850
Funktionäre	24'050	23'005	26'500
Ausbildung / Spesen	10'687	11'480	13'000
Vereinsbetrieb	152'159	54'934	52'500
Büro- und Verwaltungsaufwand / Mieten	62'695	60'907	67'850
Leistungssport	310'598	347'109	307'675
Nachwuchsabteilung	83'667	110'816	112'000
Schülerabteilung	43'884	48'750	39'000
Materialaufwand	35'094	46'721	50'000
Vereinsbus	6'697	2'902	5'350
Seniorenabteilung	24'161	20'336	22'000
Wettkampfororganisation	114'775	9'889	10'500
Diverter Aufwand (Rückstellungen)	2'742	0	0
Total Aufwand	1'123'358	1'013'851	998'225
Bildung Rückstellung Leichtathletik-Halle	-50'000		
Auflösung Rückstellung 100 Jahre LCZ	50'000		
Jahresergebnis	-35'855	38'494	49'125

5.3 Budget 2024

Die nachstehende Darstellung zeigt, wohin die Reise im 2024 gehen soll, und zwar im Vergleich zur Rechnung 2023.

Ertrag	Rechnung 2023	Budget 2024	Abw. %
Mitgliederbeiträge	138'993	180'000	+ 30 %
Freiwillige Beiträge (Frei-/Ehrenmitglieder)	4'076	5'000	+ 23 %
Gönnerbeiträge	10'300	12'500	+21 %
Subventionen	49'443	44'800	-8 %
J&S-Gelder	34'675	40'000	+15%
Freiwilliger Schulsport Stadt ZH	11'415	6'000	-47 %
Sponsorenbeiträge	15'202	15'000	0
LCZ-Day	92'114	0	-
Beitrag VfG	534'759	540'000	+1 %
Beiträge Leistungszentrum	99'159	101'000	+2 %
Diverse Einnahmen	29'850	16'300	-55 %
Wettkampfororganisation	32'359	68'600	+112 %
Total Ertrag	1'052'345	1'029'200	-2 %
Aufwand			
Personalaufwand	277'002	267'256	-4 %
Funktionäre	23'005	29'500	+28 %
Ausbildung / Spesen	11'480	12'000	+5 %
Vereinsbetrieb	54'934	49'225	-10 %
Büro- und Verwaltungsaufwand / Mieten	60'907	58'350	-4 %
Leistungssport	347'109	343'475	-1 %
Nachwuchsabteilung	110'816	112'500	+2 %
Schülerabteilung	48'750	55'000	+13 %
Materialaufwand	46'721	30'000	-36 %
Vereinsbus	2'902	5'350	+84 %
Seniorenabteilung	20'336	22'000	+9 %
Wettkampfororganisation	9'889	28'700	+190 %
Total Aufwand	1'013'851	1'013'356	0
Jahresergebnis	38'494	15'844	

5.4 Erläuterungen des Finanzchefs

Text: Christian Krapf

5.4.1 Ertrag 2023

Ein etwas weniger Gala-geprägtes Finanzjahr als 2022, aber trotzdem ein nicht weniger erfolgreiches Jahr, mit vielen sportlichen Highlights, geht zu Ende.

Wir dürfen gemeinsam auf ein äusserst erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken, welches wir mit einem Gewinn von Fr. 38'494.00 vs. Budget von Fr. 49'125.00 (Vorjahr einen Verlust von Fr. 35'855.00) abschliessen konnten. Das positive Resultat ist eine Summe von zielgerichteten Aktivitäten, welche in diesem dynamischen Umfeld und täglich ändernden Situationen einfach gepasst haben. Wir haben einmal mehr vieles richtig gemacht und liessen uns durch nichts aus der Ruhe bringen.

Massgebliche positive finanzielle Faktoren im vergangenen Geschäftsjahr waren sicher:

1. Wir konnten einmal mehr auf die finanzielle Unterstützung vom VfG/LCZ über Fr. 534'759.20 zählen. In diesem Beitrag werden gewisse Trainerlöhne übernommen, Spitzenathleten unterstützt, wie auch einen Fix-Beitrag an die Infrastrukturkosten des Stammvereins geleistet.
2. Unsere Sponsoren und Gönner mit rund Fr. 30'000.00 Jahresbeiträge sind uns weiterhin wohlgesinnt.
3. Mit den verschiedensten Leistungsorganisationen auf kantonaler, städtischer und nationaler Ebene steht man in regelmässigem Austausch und dank unseren guten Leistungen, Beteiligungen an Anlässen und dem aktiven Trainerstab konnte das sehr anspruchsvolle Budget von Fr. 191'000.00 mit Fr. 195'000.00 knapp übertroffen werden. Gewisse Zuschüsse können nicht immer im Vorfeld exakt geplant werden.
4. Aus der gesamten Wettkampforganisation resultierte ein Gewinn von rund Fr. 23'000.00. Die beiden grössten Anlässe waren die kantonalen Meisterschaften und die Q-Meetings des Nachwuchses.
5. Zu erwähnen gilt es sicher auch, dass wir uns bei jeder Ausgabenposition gefragt haben: Ist sie dringend, wichtig und bringt sie den Verein auch strukturell weiter, erst dann wurde die Ausgabe auch wirklich getätigt. Die ganze Digitalisierung der Abläufe und Prozesse wird auch bei uns vernünftig, aber fokussiert betrieben.
6. Im Geschäftsjahr 2023 waren wiederum Aufwendungen für das Leichtathletik-Hallenprojekt von rund Fr. 65'000.00 fällig.

Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge von rund Fr. 139'000.00 gegenüber über dem Vorjahr (Fr. 132'000) sind im Bereich des Budgets von Fr. 140'000.00. Die Mitgliederbeiträge werden mehrheitlich pünktlich bezahlt, dafür recht herzlichen Dank an euch alle.

Bei den freiwilligen Beiträgen (Frei-/Ehrenmitglieder) und Gönnerbeiträgen liegen wir auch hier mit Fr. 15'000.00 im Bereich des Vorjahres. Es gibt sicher noch Luft nach oben und mit der Unterstützung von euch allen sollten wir die nächste Hürde von Fr. 20'000.00 knacken können.

Sponsoring Einnahmen

Unser Hauptsponsor – neben dem VfG/LCZ! – ist die Firma MEDICA, welche uns wiederum den vollen Sponsoringbetrag von Fr. 15'000.00 überwiesen hat. Mit der Firma MEDICA pflegen wir ein langjähriges Sponsoring von jährlich Fr. 15'000.00. Recht herzlichen Dank für die Unterstützung.

Das Sponsoring bleibt nach wie vor ein schwieriger, aber nicht minder wichtiger Teil für unseren Club, um auch in kritischen Phasen eigenständig und nachhaltig bestehen zu können. Mit all den anspruchsvollen Zukunftsprojekten müssen wir uns noch etwas breiter abstützen können. Hier sind wir auf eure Unterstützung angewiesen.

Beitrag VfG/LCZ

Der Beitrag des VfG/LCZ an den LC Zürich basiert auf fest definierten Ausgabenpositionen wie der Unterstützung bei der Entlohnung von Trainer oder Athleten sowie den Beiträgen an die Infrastruktur des Stammvereins.

Mit dem VfG/LCZ konnten wir unsere Budgeteingaben 2023 voll und ganz umsetzen.

Wettkampforganisation

Die grössten Anlässe im 2023 waren die kantonalen Meisterschaften, die Q-Meetings sowie das LCZ-Hallenmeeting. Aus all diesen Aktivitäten resultierte ein erfreulicher Gewinn von Fr. 23'000.00.

LCZ-DAY

Im November 2023 führten wir unseren LCZ-Sponsorenlauf auf dem Letzigrund durch. Die Einnahmen sollten mehrheitlich für unser Hallenprojekt sowie für die Aufrechterhaltung unserer Vereinsinfrastruktur verwendet werden. 2021 resultierte noch ein Gewinn von Fr. 52'000.00. Für 2023 planten wir – analog unserem Vereinsalter – mit Fr. 101'000.00. Es kamen erfreuliche Fr. 92'000.00 zusammen und man spürte, wie sich der ganze Verein ins Zeug legte: «Mir sind da LCZ!»

5.4.2 Aufwand 2023

Personalaufwand

Der Personalaufwand 2023 lag bei Fr. 277'002.00 vs. Budget von Fr. 291'850.00. Der Minderaufwand resultiert einerseits aus der Nichtbesetzung von temporären Stellen, andererseits konnten geplante Trainer-Anstellungen erst im Laufe des Jahres 2023 realisiert werden.

Nachwuchs- und Schülerabteilung

Bei den Ausgaben für unsere Nachwuchs- und die Schülerabteilung liegen wir mit Fr. 159'566.00 versus Budget 2023 von Fr. 151'000.00 auf Kurs (Vorjahr: Fr. 127'000.00). Wir konnten einige qualifizierte Trainierpositionen wieder besetzen, aber noch nicht alle. Der stetig wachsende Erfolg unseres Nachwuchses zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und sich diese «Investitionen» lohnen, aber auch ihren Preis haben.

Vereinsmagazin

In abgelaufenen Jahr 2023 haben wir, wie 2022 bereits mitgeteilt, auf die Herausgabe eines Cluborgans zugunsten einer umfassenderen digitalen Kommunikation verzichtet. Die Geschäftsstelle versendet unter anderem regelmässige elektronische Newsletter und publiziert aktuelle News und Storys rund um den Club auf unserer Website.

Vereinsvermögen

Unser Vereinsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

		2022	2023
1.	Legate	Fr. 347'959	Fr. 347'959
2.	Bilanzgewinne	Fr. 178'929	Fr. 143'074
	Total Vereinsvermögen	Fr. 526'888	Fr. 491'033
3.	Jahresergebnis	Fr. -35'855	Fr. 38'493

Die Veränderung des Vereinsvermögen über Fr. -35'855.00 von Fr. 526'888.00 auf Fr. 491'033.00.00 resultiert aus der Verbuchung des Vorjahresverlustes in den Bilanzgewinn.

5.4.3 Budget 2024

Im Budget 2024 sind keine ausserordentlichen grossen Eigenveranstaltungen geplant. Wir werden uns verstärkt auf den Trainingsbetrieb und den Ausbau der Infrastruktur im Bereich der Professionalität ausrichten.

Die geplanten Personalaufwendungen von Fr. 267'256.00 liegen leicht unter Vorjahr von Fr. 277'002.00, was auf den Wegfall von gewissen temporären Positionen und Weiterverrechnungen an externe Stellen zurückzuführen ist. Ansonsten sind keine nennenswerten Veränderungen vorgesehen.

Die Professionalisierung geht auch einher mit den Zuschüssen von rund Fr. 200'000.00 seitens der diversen Leistungszentren, was das Aufwandbudget entsprechend entlastet.

Das Budget 2024 sieht ein knapp positives Ergebnis von Fr. 844.00 vor. Beim Hallenprojekt sind die ersten Meilensteine gesetzt, so dass wir die Aufwendungen ab 1.1.2024 in der Bilanz unter der Anlageposition «LCZ-Halle» aktivieren werden. Der Fokus fürs 2024 liegt weiterhin auf der Ausbildung und Förderung der eigenen Trainer, der Athleten, des Nachwuchses sowie der Professionalisierung des Vereins. Wir hoffen, auch weiterhin auf die finanzielle Unterstützung unserer Sponsoren, Gönner und des VfG/LCZ zählen zu dürfen.

Mit so viel Schub aus dem 2023 erwarte ich ein erfolgreiches 2024, sportlich wie auch finanziell.

Christian Krapf, Finanzchef

6 Wettkampfororganisation

6.1 Fortschritte bei der Digitalisierung

Im Windschatten von Weltklasse Zürich durften wir die neue digitale Volunteer-Plattform in Betrieb nehmen. Auf der Basis der Diamond-League-Datenbank, welche Weltklasse Zürich schon seit Jahren für diverse Abläufe wie Bahnzuteilungen, Anreisen, Hotelübernachtungen und Adressdatenbank einsetzt, konnten wir ein neues Element für die Volunteer-Administration aufbauen.

Nun ist es uns möglich, den ganzen Prozess – von der Rekrutierung der Volunteers über die Einteilung der einzelnen Wettkämpfe bis zu den Einsatzaufgeboten – auf einer Plattform abzuwickeln. Wir können dadurch komplett auf Excel-Listen verzichten und vermeiden Doppelspurigkeit und Fehler. Zudem arbeiten alle Wettkampfleiter auf den gleichen Grundlagen und sind jederzeit auf dem aktuellen Stand.

Nach dem ersten grossen Ruck wird die Entwicklung nun etwas langsamer vorangehen, jedoch werden wir kontinuierlich Anpassungen und Verbesserungen vornehmen.

6.2 Rückblick eigene Anlässe 2023

Im Wettkampfbereich konnten wir auch 2023 auf unser erfahrenes Team zurückgreifen, das in den letzten Jahren schon fast jeden erdenklichen Wettkampf durchgeführt hat. Das Wettkampfsjahr war mit Hallenmeeting, zwei Q-Wettkämpfen und den kantonalen Nachwuchsmeisterschaften aus LCZ-Sicht nicht sonderlich überladen. Dazu kamen aber mit dem Zoo Run und zwei Extrameilen-Finals noch drei Events von Weltklasse Zürich, was unseren Volunteers doch einiges abverlangte.

13. LCZ-Hallenmeeting – 14. Januar 2023

Es brauchte mehrere Anläufe, bis wir das 13. Hallenmeeting endlich durchführen konnten. Die Gründe sind hinlänglich bekannt. Im Januar 2023 war es dann aber endlich so weit. Auch diese dreizehnte Ausgabe war gut besucht und diente vor allem unseren eigenen Athlet:innen als Saison Einstieg und erster Leistungstest. Das Meeting hat fast familiären Charakter und geht in der Regel sehr ruhig über die Bühne.

Q-Wettkampf – 13. Mai 2023 und 10. Juni 2023

Der Qualifikationswettkampf für die kantonalen Meisterschaften ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil unseres Wettkampfsjahres. Einfach zu organisieren, da viele Teile standardmässig von Zürich Athletics vorbereitet und vorgeben werden. Wir müssen einzig die Schlüsselpositionen besetzen, die Volunteers rekrutieren und den Wettkampf durchführen. Die beiden Wettkämpfe verliefen nach Plan, da die Abläufe gut eingespielt sind.

Kant. Meisterschaften – 8. Juli 2023

Zum Abschluss der Sommersaison im Kanton Zürich durften wir einmal mehr die Kantonalen Meisterschaften der Nachwuchskategorien durchführen. Dieser Wettkampf bildet jeweils den Abschluss der vier zuvor durchgeführten Q-Wettkampf-Wochenenden und ist einer der Höhepunkte in der Nachwuchsleichtathletik des Kantons Zürich. Auch diesen Anlass organisieren wir sehr

gerne, da ein grosser Teil der Arbeit von Zürich Athletics erledigt wird und wir uns auf die Durchführung des Wettkampfes konzentrieren können.

Weltklasse Zürich im Hauptbahnhof Zürich – 30. August 2023

Nach zwei Austragungen auf dem Sechseläutenplatz fand der City Event wieder im Zürcher Hauptbahnhof statt. Dies hatte vor allem damit zu tun, dass wir 2023 nicht Ausrichter des Diamond-League-Finals waren. Da dadurch viel weniger Disziplinen durchgeführt werden müssen, konnten wir uns auf das Stadion und den zusätzlichen Stabhochsprung im Hauptbahnhof konzentrieren. Noch nie ging ein HB-Event so kontrolliert und routiniert über die Bühne. Vielleicht, weil wir uns aus den Vorjahren ganz andere Herausforderungen gewohnt waren.

Weltklasse Zürich im Stadion Letzigrund – 31. August 2023

Zum ersten Mal in der Geschichte der Diamond League war Weltklasse Zürich nicht Austragungsort des Finals. Eine ungewohnte Situation, doch eigentlich gar nicht so anders als das Jahr zuvor. Natürlich mussten wir weniger Diamond-League-Disziplinen durchführen, dafür hatten wir wieder mehr Platz für nationale Serien. Zudem durften wir zum ersten Mal das «Final 3» in den technischen Disziplinen anwenden, was uns doch etwas Kopfzerbrechen bereitete. Doch auch die 2023er-Auflage dürfen wir als grossen Erfolg und erfolgreiches Meeting verbuchen.

Schweizer Final UBS Kids Cup – 2. September 2023

Einmal mehr ein grandioser Anlass mit vielen strahlenden Gesichtern und ohne nennenswerte Probleme auf der organisatorischen Seite. Die knapp 250 im Einsatz stehenden Volunteers machten einen tollen Job und zeigten bei diesem doch längeren und teils monotonen Einsatz extremes Stehvermögen.

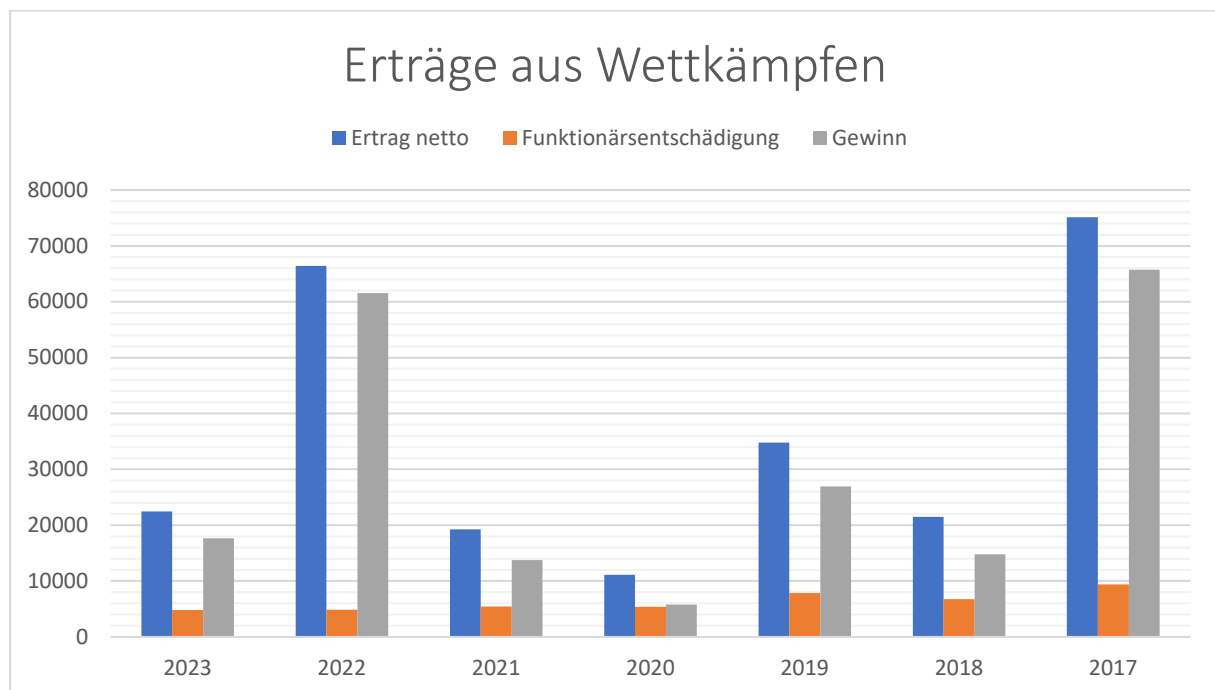


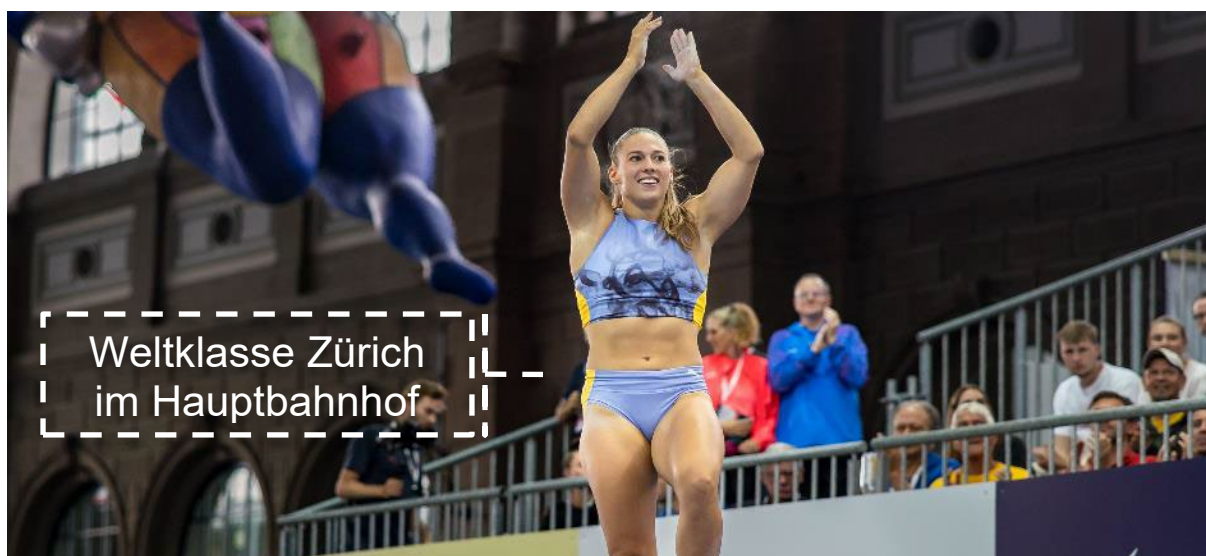
Abbildung 14 – Erträge aus unserer Wettkampftätigkeit

6.3 Ausblick eigene Anlässe 2024

Wie der untenstehenden Tabelle entnommen werden kann, wird 2024 ein anspruchsvolles Wettkampf-Jahr. Nebst den altbekannten Wettkämpfen wie Hallenmeeting, Q-Wettkampf und Kantonalen Meisterschaften stehen dieses Jahr auch noch der Schweizer Final des UBS Kids Cup Team in der Saalsporthalle sowie die Regionenmeisterschaften im Programm.

Ebenfalls reich befrachtet ist das Weltklasse Zürich-Programm. Die Meetingwoche bringt uns Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich, den Stabhochsprung im Hauptbahnhof, das Meeting am Donnerstagabend im Stadion und den Schweizer Final des UBS Kids Cups zum Abschluss der Woche. Daneben findet bereits zum zweiten Mal der Zoo Run im Mai statt, sowie zwei Extrameilen-Finals im Juni und September.

Sa, 13. Januar 2024	14. LCZ-Hallenmeeting	Letzigrund
Sa, 23. März 2024	Schweizer Final UBS Kids Cup Team	Saalsporthalle
Mi, 8. Mai 2024	Weltklasse Zürich Zoo Run	Zoo Zürich
Sa, 18. Mai 2024	Q-Wettkampf	Sihlhölzli
Di, 4. Juni 2024	Weltklasse Zürich Extrameile	Letzigrund
15./16. Juni 2024	Regionenmeisterschaften	Sihlhölzli
Sa, 6. Juli 2024	Kant. Meisterschaften Nachwuchs	Sihlhölzli
Mi, 4. Sept. 2024	Weltklasse Zürich im Hauptbahnhof	HB Zürich
Do, 5. Sept. 2024	Weltklasse Zürich im Stadion Letzigrund	Letzigrund
Sa, 7. Sept. 2024	Schweizer Final UBS Kids Cup	Letzigrund
Di, 24. Sept. 2024	Weltklasse Zürich Extrameile	Letzigrund



6.4 Ausblick kommende Jahre

Die Wettkampfplanung ist ein mittelfristiges Geschäft. Entsprechend muss man sich für grosse Wettkämpfe zwei bis drei Jahre im Voraus bewerben. Aktuell haben wir uns für keine grösseren Wettkämpfe beworben. 2025, 2027, 2028 und 2029 wird Zürich allerdings wieder alleiniger Gastgeber des Diamond-League-Finals sein.

7 Kommunikation

7.1 Ausbau der digitalen Kommunikation

Durch den Wegfall des LCZ-Magazins – die letzten vier Ausgaben erschienen im Jubiläumsjahr 2022 – wurden auf dieses Jahr Ressourcen frei, die in den Ausbau und die Weiterentwicklung der digitalen Kommunikation flossen, namentlich in die Website, den elektronischen Newsletter und die Social-Media-Kanäle.

Ziel war ist und ist es, einen roten respektive «blau-weissen» Faden in die Vereinskommunikation zu bringen und die Geschäftsstelle sowie die Trainer:innen zu entlasten. Letztere sollen sich auf die Trainings- und Wettkampfororganisation konzentrieren und nicht auch noch auf die tagesaktuelle Berichterstattung (was sie allerdings nicht ganz von ihrer Resultat-«Meldepflicht» entbindet).

Zu diesem Zweck wurde per 1. Januar 2023 ein 20-Prozent-Pensum geschaffen. Manuel Stocker, Teil des Kommunikationsteams von Weltklasse Zürich und zuvor bereits verantwortlich für die Jubiläumskommunikation von Swiss Athletics (2021) respektive des LC Zürich (2022) übernahm die Redaktionsplanung, legte die inhaltlichen Schwerpunkte fest und setzte diese in Rücksprache mit der Geschäftsleitung um. Getreu dem Motto «Tue Gutes und sprich darüber», wurden folgende Kommunikationsinhalte inner- und ausserhalb der LCZ-Familie transportiert:

- «Klassische» Wettkampfvorschauen und -berichterstattung zum Nachwuchs- und Leistungssport
- Interne und externe Informationen zu Events, Initiativen und Projekten, die den LCZ tangieren
- Weiterführende Storys/Geschichten/Interviews zu vereinsrelevanten Themen und Persönlichkeiten

7.2 Kommunikationskanäle

7.2.1 Website

Insgesamt wurden 44 «Newsbeiträge» publiziert – 25 mehr als im Kalenderjahr 2022. Die Website erreichte an Spitzentagen (während der Leichtathletik-WM in Budapest) bis zu 832 Aufrufe (401 Einzelbesucher:innen). Die Beiträge teilten sich wie folgt auf:

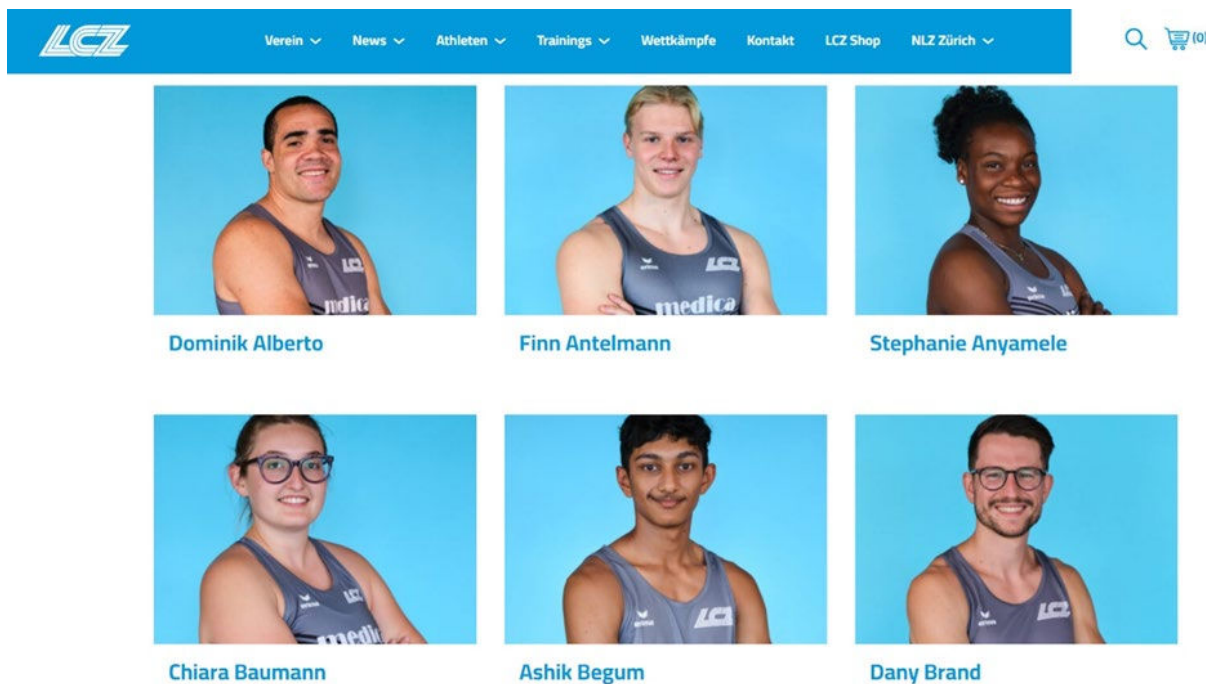
- 27 zum Leistungssport
- 11 zum Nachwuchs
- 6 zu den Senior:innen (gesammelt in einer eigenen Newsrubrik unter: <https://lcz.ch/kategorie/lcz-senioren/>)
- 5 Interviews (Ricky Petrucciani, Daniel Baumgartner, Giulia Senn, Angelica Moser, Jonathan Hofer)

7.2.2 Athletenseite

Um insbesondere die Athletenporträts einer längst fälligen Auffrischung zu unterziehen, wurde ein grosses Fotoshooting mit allen Vertrags- und Nachwuchsatlet:innen mit internationalen Grossanlass-Limiten durchgeführt. Die erste Tranche (EYOF-Teilnehmerinnen) fand nach Eintreffen der

neuen ERIMA-Kollektion statt, die zweite vor den Schweizer Aktiv-Meisterschaften und die dritte im Rahmen des LCZ-Days.

Für das Shooting und die Bildbearbeitung konnte der LCZ-Mittelstreckler Jonas Dardel gewonnen werden. Die Koordination der total 40 «Slots» oblag dem Kommunikationsverantwortlichen in Absprache mit Jacqueline Käsemodel. Bis auf eine Person konnten alle Porträts erneuert werden. Hier die ersten sechs von 40 alphabetisch angeordneten Athletenporträts:



7.2.3 Newsletter

Damit die Kommunikationsinhalte von der Zielgruppe – LCZ-Familie, Partner/Sponsoren, Leichtathletik-/Sportverbände – wahrgenommen und im Idealfall gelesen werden, müssen diese distribuiert werden. Der regelmässige LCZ-Newsletter greift die wichtigsten Beiträge auf und gibt weiterführende Updates zum Vereinsgeschehen. Von Februar bis Dezember 2023 erschienen neun Ausgaben, aufbereitet und versendet über das Newslettertool «Mailchimp». Die Öffnungsrate variierte zwischen 69 und 77 Prozent bei knapp 800 Empfänger:innen – «unique», das heisst nur einmalige Öffnungen pro Person gezählt.

7.2.4 Instagram

Instagram ist in der nationalen und internationalen Leichtathletik-Community zum beliebtesten Informations- und Inspirationskanal avanciert. «Wertvolle» Leistungen und Erfolge werden in der Instagram-Story in Bild- oder Videoform zeitnah veröffentlicht und bleiben auch später unter den Highlights archiviert. Mehr Wert auf die Qualität als auf die Aktualität wurde bei den Postings gelegt, wo mehrheitlich auf kostenpflichtige Bilder von athletix.ch zurückgegriffen werden konnte. Die wesentlichsten Kennzahlen:

- 195 Postings
- Follower:innen: 2355 (+491)
- Beliebtester Beitrag (68'500 Reichweite* und 3000+ Likes):

<https://www.instagram.com/p/CvSbrs8oKt4/>

*REEL (Collab) mit Angelica Moser und Weltklasse Zürich

7.2.5 Facebook

Facebook, der ältere Bruder von Instagram aus dem Meta-Universum, wurde 2023 nicht mehr «aktiv» bewirtschaftet. Das heisst: Fast alle Instagram-Posts wurden automatisch als Facebook-Posts übernommen und gelegentlich mit einem angepassten Direktlink ergänzt. Entsprechend hat sich auf diesem – leider immer mehr anzeigendominierten – Kanal kaum etwas bewegt:

- 195 Postings
- Follower:innen: 962 (+11)
- Beliebtester Beitrag (668 Reichweite):
<https://facebook.com/247503731976280/posts/pfbid02VWxJAv35VURh7DW5V3BxpB8Se5tcFJHyqw24xniqYNn7ExX9tt4X7nkgwU3gFB9PI/>

7.2.6 LinkedIn

Obwohl sich die wenigsten Athletinnen und Athleten im grössten Business-Netzwerk tummeln, ist das Sichtbarmachen der Vereinsarbeit in der Geschäftswelt nicht zu unterschätzen. Ausgewählte Beiträge mit sport- oder gesellschaftspolitischer Relevanz finden deshalb auch hier Anklang respektive «Likes» und Kommentare – bis zum Dialog bezüglich Kooperation zwischen Klein- und Grossvereinen...

- 51 Postings
- Follower:innen: 394 (+162)
- Beliebtester Beitrag (3161 Impressionen):
<https://www.linkedin.com/feed/update/urn:li:activity:7048717485784584192>

7.2.7 Infobildschirm

Dank der Vereinsapp «SportMember» und der Initiative von Simon Märki haben wir seit Ende Jahr die Möglichkeit, wichtige Vereinsinformationen, Berichte und Bildgalerien ins «Schaufenster» zwischen Sekretariat und Krafttraum zu stellen. Nach einer kurzen Testphase im Nachgang zum LCZ-Day wurde der neue Infobildschirm am LCZ-Hallenmeeting 2024 erstmals auch «auswärtigen» Besucher:innen zugänglich gemacht.

7.3 Fazit und Ausblick

Das Motto «Mir sind dä LCZ – du bisch dä LCZ» wurde in der Vereinskommunikation gelebt. Wir haben jedoch noch lange nicht alle Geschichten erzählt. Im Gegenteil: Es gibt noch so viele Menschen, die sich für den Verein engagieren und nicht im Rampenlicht stehen; so viele Themen und Facetten, die unsere gemeinsame Leidenschaft prägen. Ihnen wollen wir auch in Zukunft eine Stimme geben – natürlich ohne die Stars von heute und morgen zu vergessen.

8 Mitgliederzahlen

Mitgliederzahlen per 31. Dezember sind stets mit Vorsicht zu geniessen, obwohl wir jedes Jahr versuchen, die Mitgliederkategorien zu bereinigen. Im Schüler- und Nachwuchsbereich ist es nicht immer ganz klar, welche Mitglieder noch ins Training kommen und welche nicht. Oftmals reagieren Mitglieder auch erst, wenn sie von uns wieder eine neue Jahresrechnung erhalten.

8.1 Übersicht über alle LCZ-Mitgliederkategorien

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Mitglieder per 1. Januar	692	691	703	713	702	711	700
Austritte	78	67	74	68	91	93	80
Eintritte	77	79	84	57	100	82	85
Ausschlüsse	0	0	0	0	0	0	
Mitglieder per 31. Dezember	691	703	713	702	711	700	705
Schüler	85	97	104	91	113	106	104
Nachwuchs	92	101	102	91	86	79	81
Aktive	66	67	71	79	76	86	98
Aktive light (neu ab 2017)	2	3	3	7	21	23	18
Senioren	167	155	154	153	138	124	118
Veteranen	100	98	98	106	104	108	105
Freimitglieder	63	60	59	58	57	57	59
Ehrenmitglieder	34	33	33	33	31	30	30
Passivmitglieder	82	89	89	84	85	87	92
Gönner	10	12	12	14	18	21	21

Die Mitgliederzahl lag auch 2023 knapp über der 700er-Marke und ist somit sehr stabil. Bei den Senioren und Veteranen sind die Zahlen eher rückläufig, bei den jüngeren Kategorien konnten wir leicht zulegen. Grundsätzlich betrachten wir es als überaus positives Zeichen, dass wir unsere Mitgliederzahlen in den letzten Jahren konstant halten konnten.



8.2 Kategorie Schüler

Die Zahl der Schülermitglieder ist weiterhin auf hohem Niveau stabil. Im Herbst durften wir ein Sichtungstraining mit 150 Kindern durchführen, wovon wir zum Schluss nur circa 25 in unseren Schülerbereich aufnehmen konnten. Im Laufe des Jahres ist es uns überdies gelungen, alle offenen Positionen wieder mit Trainer:innen zu besetzen und so hoffen wir, im Hinblick auf 2024 nochmals mehr Kinder in unsere Trainings aufnehmen zu können. Denn es ist immer schade, wenn man talentierte und motivierte Kinder nicht aufnehmen kann, weil man keine Plätze mehr frei hat.

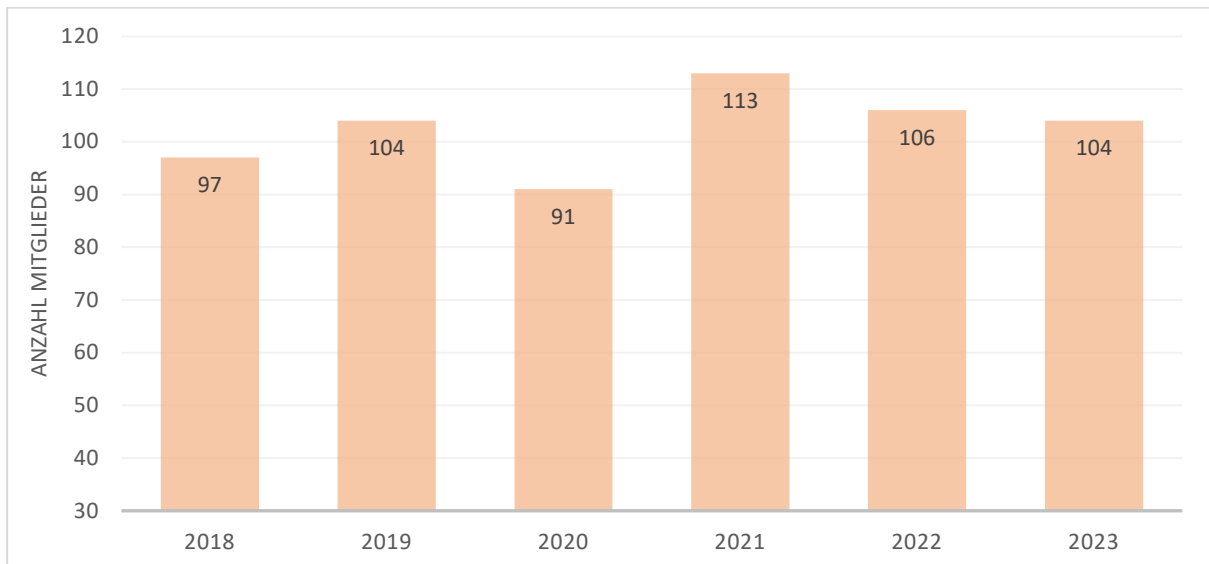


Diagramm 1: Anzahl Schüler jeweils per 31. Dezember

8.3 Kategorie Nachwuchs

Der Rückgang in den Nachwuchskategorien ist etwas schwierig zu deuten, da er sehr wahrscheinlich auf verschiedene Ursachen zurückzuführen ist. Grundsätzlich sind wir in allen drei Nachwuchsgruppen (Mittelstrecke, U16 und U18) weiterhin in der komfortablen Situation, dass wir auswählen können, wer bei uns den Übertritt von der einen in die andere Stufe machen darf.

Unsere Nachwuchsabteilung genießt weiterhin einen sehr guten Ruf und übt auf die Athletinnen und Athleten aus der Region eine starke Anziehungskraft aus. Es ist uns bei Weitem nicht möglich, alle diese Anfragen positiv zu beantworten.

Gründe für den kleinen Dämpfer könnten Nachwirkungen der Pandemie, schwächere Jahrgänge beim Übertritt aus der Schülerabteilung und die nicht mehr existierende Wurfgruppe im Bereich Speer sein.

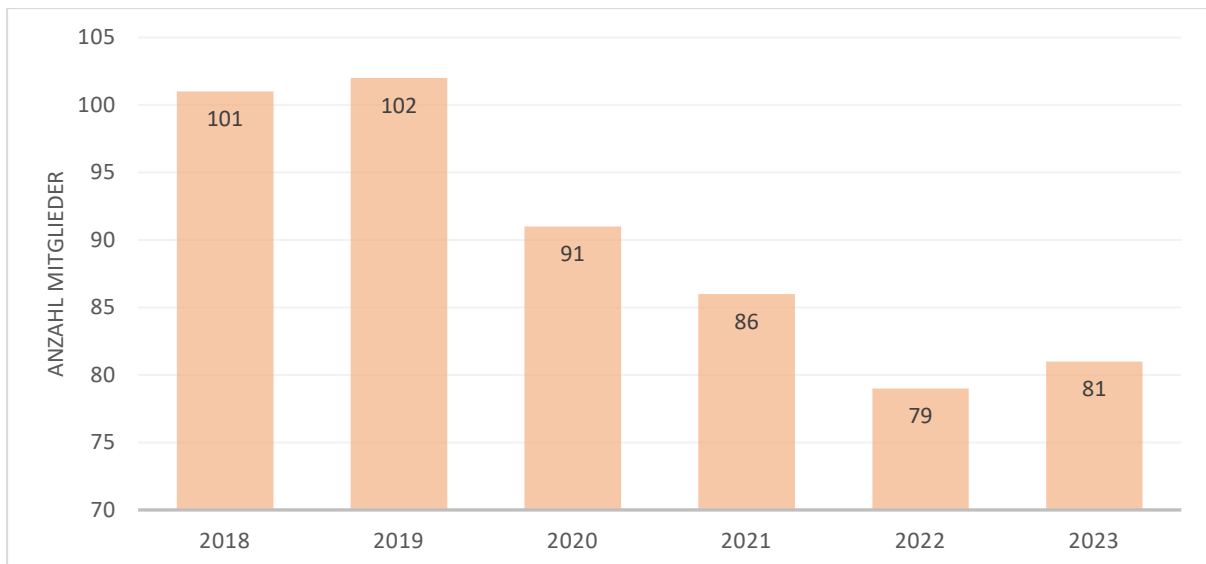


Diagramm 2: Anzahl Nachwuchsathleten jeweils per 31. Dezember

8.4 Kategorie Aktive

Der Aktivbereich hat sich in den letzten vier Jahren positiv entwickelt, musste jedoch im Jahr 2021 einen leichten Dämpfer einstecken. Ob dies wegen COVID-19 war oder andere Gründe dazu führten, ist bei solch kleinen Schwankungen schwierig zu sagen. Auf jeden Fall ist es uns in den letzten Jahren gelungen, vermehrt junge Athlet:innen aus dem eigenen Nachwuchs in unsere Aktivgruppen zu integrieren.

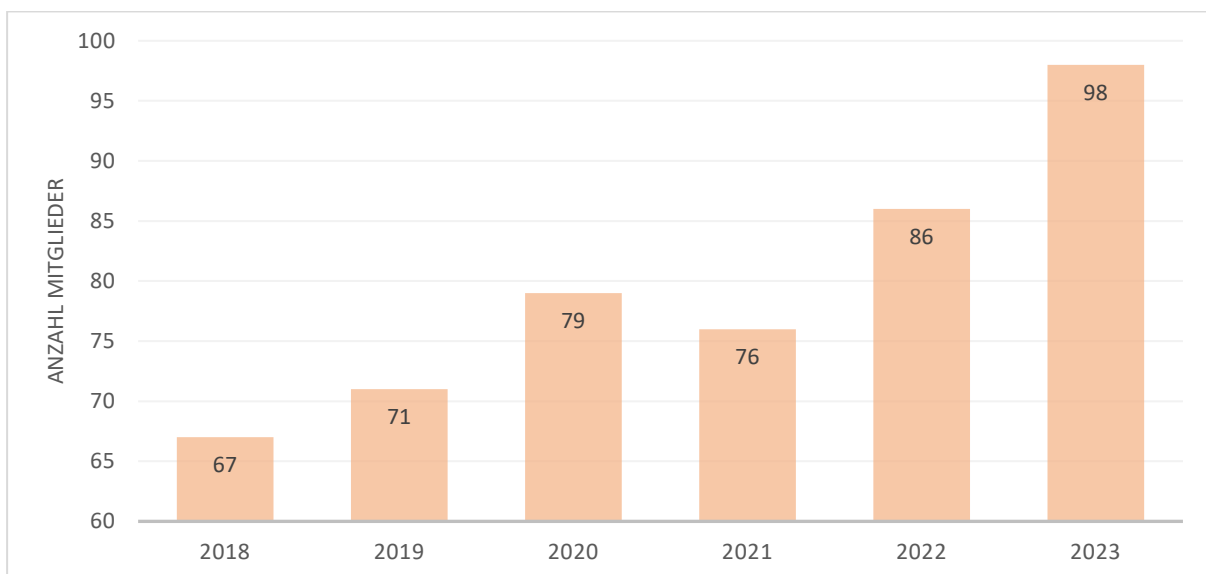


Diagramm 3: Anzahl Aktivmitglieder jeweils per 31. Dezember

8.5 Kategorie Senioren, Veteranen, Frei- & Ehrenmitglieder

Auch wenn die Gesamtzahl der Vereinsmitglieder stabil bleibt, so trifft dies leider nicht auf jede einzelne Mitgliederkategorie zu.

Wenn wir die Zahlen unter 8.1 betrachten und dabei den Fokus auf die Senioren und Veteranen legen, dann sehen wir, dass vor allem die Zahl der Senioren kontinuierlich zurückgeht. Dies hat auch damit zu tun, dass man seit ein paar Jahren nicht mehr mit 30 Jahren Senior wird, sondern erst mit 35 Jahren.

Der Hauptgrund liegt jedoch darin, dass zu wenige Vereinsmitglieder in diese Kategorie eintreten. Also die Aktivkategorie bis zum Ende durchlaufen und dann weiterhin im Verein bleiben. Dies ist wohl etwas dem Zeitgeist geschuldet, da man heutzutage nicht mehr einfach so sein Leben lang Mitglied eines Vereins bleibt.

Der Vorstand hat den Umstand erkannt und wird noch in diesem Jahr das Thema weit oben auf die Agenda nehmen. Wie genau wir hier Gegensteuer geben werden, ist aktuell noch unklar.

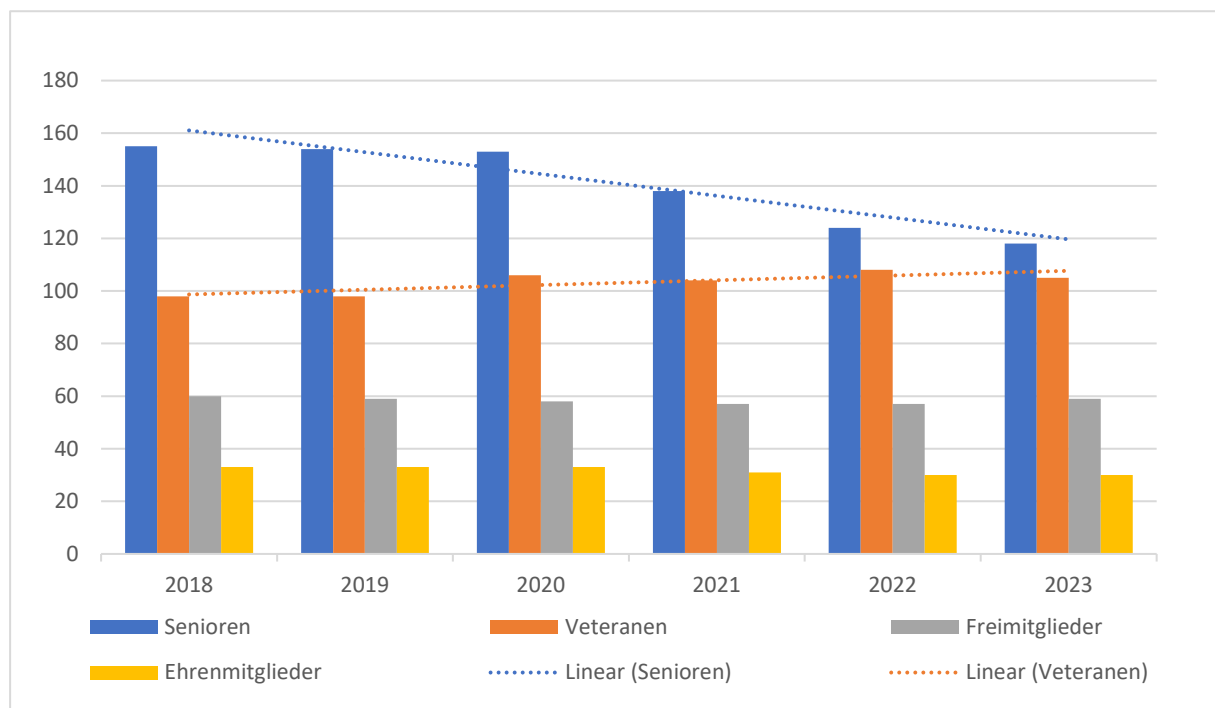


Diagramm 4: Entwicklung der Senioren, Veteranen, Frei- & Ehrenmitglieder über die letzten sechs Jahre